Inhaltsverzeichnis

01 LV Freianlagen EG - Los 2

Nr.	Bezeichnung		Seite
	Deckblatt des Leistungsverzeichnisses		
	gleiche Leistungspositionen - gleicher EP		2
01	**Titel**	**Vorarbeiten**	**2**
02	**Titel**	**Erdarbeiten**	**10**
03	**Titel**	**Abwasser- und Versorgungsanlagen**	**17**
04	**Titel**	**Elektroarbeiten**	**29**
06	**Titel**	**Fundamente, Mauern, Treppen**	**30**
07	**Titel**	**Wege, Plätze, Einfassungen**	**40**
08	**Titel**	**Unterbaute Bereiche Eingänge**	**51**
09	**Titel**	**Ausstattung**	**57**
10	**Titel**	**Vegetationsarbeiten**	**75**
11	**Titel**	**Fertigstellungspflege Vegetationsarbeiten**	**88**
12	**Titel**	**Entwicklungspflege 1. Jahr**	**95**
13	**Titel**	**Stundenlohnarbeiten**	**104**
	Zusammenfassung der Gliederungspunkte		**106**

01 LV Freianlagen EG - Los 2

gleiche Leistungspositionen - gleicher EP

Für gleiche Leistungspositionen ist in allen Losen der selbe EP einzutragen. Bei Abweichungen ist der angebotene EP Los 1 maßgebend.

01 Titel Vorarbeiten

01.1 Baustelleneinrichtung

Baustelle einrichten

Zur Baustelleneinrichtung gehören folgende Leistungen:

Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Ausführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und - soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen.
Baubüros, Unterkünfte, Sanitäreinrichtungen, Werkstätten, Lagerschuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen, einrichten und vorhalten.

Beschilderung
Baustelle im Bereich der umliegenden Straßen und alle zugehörigen Baustellenteile nach den Vorschriften der StVO mit den erforderlichen Verkehrs- und Hinweiszeichen, Schutz- und Sicherheitseinrichtungen kennzeichnen oder absperren (einschl. vorübergehendem Entfernen oder Ungültigmachen von Verkehrszeichen und -leiteinrichtungen). Hierfür benötigtes Gerät vorhalten und beleuchten, einschl. der Betriebskosten für die gesamte Bauzeit bis zur Verkehrsfreigabe. Die benötigten Flächen sind anschließend in den geplanten oder Originalzustand zu versetzen.
Das Aufstellen eines Beschilderungsplanes und die Abstimmung mit den Behörden ist einzurechnen, ebenso die laufende Ergänzung und Änderung im Zuge des Baufortschritts.

Ver- und Entsorgung
Strom-, Wasser-, sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle herstellen.
Bei Bedarf Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen.
Oberbodenarbeiten einschl. Beseitigen von Aufwuchs für die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, ausführen.

Flächen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
01	Titel	Vorarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.	**1 Psch**		GP .....
01.2	**Bauzaun aufbauen, h = 2,0 m** Bauzaun nach Angaben des AG einschließlich der erforderlichen Tore standsicher herstellen, während der Bauzeit vorhalten und unterhalten. Bauzaun auf unbefestigtem Untergrund Bauzaun aus mobilen Stahlrahmenelementen mit Rundstahlfüllstäben, Stützfüßen aus Beton, inkl. sämtlicher Verbindungen, Kupplungen etc. Zaunhöhe über Gelände 2,0m	**245 m**	EP	GP .....
01.3	**Bauzaun umsetzen** Bauzaun während der Ausführungszeit der vertraglichen Leistungen des AN nach besonderer Anordnung des AG umsetzen. Zaunhöhe: 2,0 m	**150 m**	EP	GP .....
01.4	**Bauzaun abbauen, h = 2,0 m** Bauzaun der Vorposition nach Beendigung der Bauzeit entfernen. Zaunhöhe über Gelände 2,0m	**245 m**	EP	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
01	Titel	Vorarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

01.5 **Baustelle räumen**

Baustelle räumen

Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen.
Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand unter Wahrung der landschaftspflegerischen und städtebaulichen Belange ordnungsgemäß herrichten.
Verunreinigungen beseitigen.

1 Psch GP .....

01.6 **Bäume schützen, Stangengeviert 2,5x2,5m**

Schutz gegen mechanische Schäden für Großgehölze und Bäume durch fest im Boden zu verankernde Stangengevierte herstellen, über die gesamte Bauzeit vorhalten und nach Abschluß aller Bauarbeiten räumen

Gesamtabmessungen:
Seitenlänge L/B: 2,50 / 2,50 m
Höhe: 2,00 m

Anzahl der Stangen: 4 St
Länge der Stangen: mind. 2,50 m
Zopfdicke: mind. 10 cm

Stangen 50 cm in den Boden gerammt.
Verbindung der Stangen untereinander durch Bretter,
Mindestquerschnitt der Bretter: 200 mm x 20 mm
Anzahl: 3 Stück übereinander

1 Stk EP ..... GP .....

01.7 **Baugelände abräumen, Schutt entsorgen**

Baugelände von Schutt, Unrat und Müll räumen.

Die anfallenden Stoffe sind nach den geltenden Entsorgungsvorschriften nach Materialien getrennt zu sammeln und zu beseitigen.
Abrechnung Abfuhr und Entsorgung erfolgt nach gesonderter Position.

5 t EP ..... GP .....

01.8 **Fassadenbegrünung roden,**

Kletterpflanzen der Fassadenbegrünung roden,
Einzelpflanzen, Höhe ca. 350 bis 500 cm,
inkl. Pflanze von Kletterhilfe Wartungsgang entfernen,
einschließlich Wurzelwerk.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
01	Titel	Vorarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Die anfallenden Stoffe sind nach den geltenden Entsorgungsvorschriften nach Materialien getrennt zu sammeln und zu beseitigen. Der Nachweis der geordneten Entsorgung ist unmittelbar zu erbringen. Abrechnung erfolgt nach gesonderter Position.

Mengenermittlung nach Aufmaß in der Abwicklung.



6 Stk EP ..... GP .....

01.9 **Kletterhilfe Fassadenbegrünung ausbauen**

Kletterhilfe Fassadenbegrünung ausbauen entsorgen

Keltterhilfe bestehend aus 2 Rundstahlsrohren Ø je ca. 80 mm, mit Abstandshaltern untereinander verschweißt, an Unterkonstruktion Wartungsbalkon verschraubt, lösen, abflexen.

Kletterhilfen nicht statisch für Wartungsbalkon wirksam.

Inkl. Ausbau Schutzgitter, Höhe ca. 200 cm, Ø 100 cm, Rahmen aus Rund- und Flachstahl, Füllung Maschengitter.

Die anfallenden Stoffe sind nach den geltenden Entsorgungsvorschriften nach Materialien getrennt zu sammeln und zu beseitigen. Der Nachweis der geordneten Entsorgung ist unmittelbar zu erbringen. Abrechnung erfolgt nach gesonderter Position.

Mengenermittlung nach Aufmaß in der Abwicklung.

Übertrag: .....

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
01	Titel	Vorarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....



7 St EP ..... GP .....

01.10 **Betonstein- / Verbundsteinpflasterbelag ausbauen**

Vorh. Betonstein- / Verbundsteinpflasterbelag

Pflasterlänge: ca. 20-50 cm
Bahnenbreite: ca. 15-25 cm
Pflasterdicke: bis 15 cm

einschließlich Bettungsmaterial aus mineralischen Brechsanden und Splitten ausbauen.

Die anfallenden Stoffe sind nach den geltenden Entsorgungsvorschriften nach Materialien getrennt zu sammeln und zu beseitigen. Der Nachweis der geordneten Entsorgung ist unmittelbar zu erbringen. Abrechnung erfolgt nach gesonderter Position.

Mengenermittlung nach Aufmaß in der Abwicklung.

150 m² EP ..... GP .....

01.11 **Betonfundament bewehrt ausbrechen**

Bewehrte Betonfundamente der Mauern und ehem. Ausstattung ausbrechen.

Die anfallenden Stoffe sind nach den geltenden Entsorgungsvorschriften nach Materialien getrennt zu sammeln und zu beseitigen.
Abrechnung Abfuhr und Entsorgung erfolgt nach gesonderter Position.

50 m³ EP ..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
01	Titel	Vorarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

01.12 **Betonfundament unbewehrt ausbrechen**

Unbewehrte Betonfundamente ausbrechen.

Die anfallenden Stoffe sind nach den geltenden Entsorgungsvorschriften nach Materialien getrennt zu sammeln und zu beseitigen.
Abrechnung Abfuhr und Entsorgung erfolgt nach gesonderter Position.

5 m³ EP ..... GP .....

01.13 **Mauerscheiben Höhe bis 80 cm ausbrechen**

Vorh. Mauerscheiben aus Beton ausbauen.

Mauerscheiben im Bereich Anlieferung 1. BA belagsbündig zur provisorischen Geländeabfangung gegenüber Baugrube 2. BA eingebaut. Aushub für freigraben der Mauerscheiben in gesonderter Position.

Elementlänge: bis 100 cm
Elementhöhe: bis 130 cm

Die anfallenden Stoffe sind nach den geltenden Entsorgungsvorschriften nach Materialien getrennt zu sammeln und zu beseitigen. Der Nachweis der geordneten Entsorgung ist unmittelbar zu erbringen. Abrechnung erfolgt nach gesonderter Position.

Mengenermittlung nach Aufmaß in der Abwicklung.

10 m EP ..... GP .....

01.14 **Schottertragschicht ausbrechen, seitlich lagern**

vorh. Schottertragschicht, unter bestehenden Belagsflächen ausbrechen
Schotter 0/32 mm - 0/56 mm
Schichtdicke: von 20 bis 50 cm.
Material zur Wiederverwendung nach Rücksprache mit der Bauleitung seitlich lagern.
Abrechnung nach Abtragsprofilen.

90 m³ EP ..... GP .....

01.15 **Schottertragschicht ausbrechen**

vorh. Schottertragschicht, mit Boden verunreinigt, unter bestehenden Belagsflächen ausbrechen
Schotter bis 0/56 mm
Schichtdicke: von 20 bis 50 cm

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
01	Titel	Vorarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Die anfallenden Stoffe sind nach den geltenden Entsorgungsvorschriften nach Materialien getrennt zu sammeln und zu beseitigen.
Abrechnung Abfuhr und Entsorgung erfolgt nach gesonderter Position.

280 m³ EP ..... GP .....

01.16 **Zulage Handaushub**

vorh. Schottertragschicht
Schotter bis 0/56 mm
Schichtdicke: von 20 bis 50 cm
lösen, seitlich lagern.
Handaushub als Zulage.

25 m³ EP ..... GP .....

Hinweistext:

Umweltgerechte Entsorgung, Deponierung

Abgerechnet werden nur Wiegescheine mit Angabe der Baustelle, Datum, Kennzeichen des Transportfahrzeuges, eindeutige Angabe der Materialart. Die Wiegescheine sind einmal wöchentlich der Bauleitung zur Unterschrift vorzulegen.

01.17 **Boden und Steine AVV 170504 Deponierung oder Verwertung zuführen**

Boden und Steine, nicht schadstoffbelasteter, nicht gefährlicher Abfall, Abfallschlüssel nach AVV 170504, (Abfallverzeichnisverordnung AVV), vom AN vorzubereitender Entsorgungsnachweiß gemäß Nachweisverordnung ist erforderlich, auf der Baustelle gelagert, auf LKW des AN laden, der Beseitigung (Deponierung oder Verwertung) zuführen, einschließlich Gebühren, abgerechnet wird nach Wiegekarte.

Entsorgungspos. für Schottertragschichten

400 to EP ..... GP .....

01.18 **Beton unbewehrt, AVV 170101 Deponierung oder Verwertung zuführen**

Beton unbewehrt, nicht schadstoffbelasteter nicht gefährlicher Abfall, Abfallschlüssel nach AVV 170101 (Abfallverzeichnisverordnung AVV) Beton, vom AN vorzubereitender Entsorgungsnachweis gemäß Nachweisverordnung ist erforderlich, auf der Baustelle gelagert, auf LKW des AN laden, der Beseitigung (Deponierung oder Verwertung) zuführen, einschließlich Gebühren, abgerechnet wird nach Wiegekarte.

10 to EP ..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
01	Titel	Vorarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

01.19 **Beton bewehrt, Deponierung oder Verwertung zuführen**

Beton bewehrt, nicht schadstoffbelasteter nicht gefährlicher Abfall, vom AN vorzubereitender Entsorgungsnachweis gemäß Nachweisverordnung ist erforderlich, auf der Baustelle gelagert, auf LKW des AN laden, der Beseitigung (Deponierung oder Verwertung) zuführen, einschließlich Gebühren, abgerechnet wird nach Wiegekarte.

100 to EP ..... GP .....

01.20 **Gemische aus Beton, Ziegel AVV 17 01 07 Deponierung oder Verwertung zuführen**

Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen, Keramik und Steine, nicht schadstoffbelastet, nicht gefährlicher Abfall, Bauschutt mit nicht gefährlicher Verunreinigungen Abfallschlüssel nach AVV 17 01 07, (Abfallverzeichnisverordnung AVV), vom AN vorzubereitender Entsorgungsnachweis gemäß Nachweisverordnung ist erforderlich, auf der Baustelle gelagert, auf LKW des AN laden, der Beseitigung (Deponierung) zuführen, einschließlich Gebühren, abgerechnet wird nach Wiegekarte.

5 to EP ..... GP .....

01.21 **Metalle, gemischt AVV 170407, Verwertung zuführen**

Gemischte Metalle, Kleineisenteile, nicht schadstoffbelasteter nicht gefährlicher Abfall, Abfallschlüssel nach AVV 170407 (Abfallverzeichnisverordnung AVV) Entsorgungsnachweis gemäß Nachweisverordnung ist erforderlich, der stofflichen Verwertung zuführen, Teile in Behältern gelagert,einschl. Aufladen der Behälter, transportieren zur Verwertungsanlage, einschl. Gebühren, abgerechnet wird nach Wiegekarte.

5 to EP ..... GP .....

01.22 **Kabel AVV 170411 Verwertung zuführen**

Kabel nicht schadstoffbelasteter nicht gefährlicher Abfall, Abfallschlüssel nach AVV 170411 (Abfallverzeichnisverordnung AVV) Kabel Entsorgungsnachweis gemäß Nachweisverordnung ist erforderlich, auf der Baustelle gelagert, auf LKW des AN laden, der Beseitigung (Deponierung) zuführen, einschl. Gebühren, abgerechnet wird nach Wiegekarte.

5 to EP ..... GP .....

Übertrag: .....

01 **LV** **Freianlagen EG - Los 2**
01 Titel Vorarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

01.23 **Schutt, Unrat, Müll Deponierung oder Verwertung zuführen**

Schutt, Unrat, Müll
vom AN vorzubereitender Entsorgungsnachweis gemäß Nachweisverordnung ist erforderlich, auf der Baustelle gelagert, auf LKW des AN laden, der Beseitigung (Deponierung oder Verwertung) zuführen, einschließlich Gebühren, abgerechnet wird nach Wiegekarte.

5 to EP ..... GP .....

01.24 **Kunststoff und Holz AVV 170204**

Kunststoff und Holz, behandelt,
schadstoffbelasteter Abfall,
Abfallschlüssel nach AVV 170204
(Abfallverzeichnisverordnung AVV)
Entsorgungsnachweis gemäß Nachweisverordnung ist erforderlich, der stofflichen Verwertung zuführen, Teile in Behältern gelagert,einschl. Aufladen der Behälter, transportieren zur Verwertungsanlage, einschl. Gebühren, abgerechnet wird nach Wiegekarte.

5 to EP ..... GP .....

Summe Titel 01

Vorarbeiten, Netto: .....

02 Titel Erdarbeiten

02.1 **Rohbodenabtrag Homogenbereich A**

Rohboden Homogenbereich A profilgerecht lösen.
Inkl. Zwischenlagerung bis zum Aufladen.

Homogenbereich A - Auffüllung
mit einer Bodengruppen nach DIN 18300
TL (leicht plastische Tone)

Schichtlagerung Homogenbereich A:
Tiefe oberer Horizont: ca. -0,30 m
Tiefe unterer Horizont: ca. –1,10 m
gemessen ab GOK Bestandsgelände

Charakterisierung:
- Anteil Steine: keine
- Anteil Blöcke: keine
- Anteil große Blöcke: keine
- Wichte kN/m³ y: 20-10
- Kohäsion: -
- Steifemodul: -

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

nach "alter" DIN 18300: Bodenklasse 3 - 5

Abtragstiefe: bis 1,00 m

Entsorgung inkl. Laden erfolgt nach gesonderter Position.
Mengenermittlung nach Aufmaß gem. Ab- bzw. Auftragsprofil.
Wiegescheine sind zur Kontrolle beizufüg

75 m³ EP ..... GP .....

02.2 **Rohbodenabtrag Homogenbereich B**

Rohboden profilgerecht lösen.

Homogenbereich B (gem. Bodengutachten)
mit einer Bodengruppen nach DIN 18196
TA (ausgepräte plastische Tone)
Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von -1,10 m,
Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis ca. -1,80 von Bestandsgelände,

Charakterisierung:
- Anteil Steine: keine
- Anteil Blöcke: keine
- Anteil große Blöcke: keine
- Wichte kN/m³ y: 19-9-10
- Kohäsion: 0-10 kN/m²
- Steifemodul: 3-4

nach "alter" DIN 18300: Bodenklasse 3 - 5

Abtragstiefe : bis 1,50 m

Entsorgung erfolgt nach gesonderter Position.
Mengenermittlung nach Ab- bzw. Auftragsprofil.

120 m³ EP ..... GP .....

02.3 **Rohboden lösen, wiedereinbauen, Homogenbereich A**

Rohboden profilgerecht lösen, fördern
und profilgerecht wiedereinbauen.
Schichtdicke: 30 - 40 cm
Homogenbereich A und A1
Abtragstiefe: bis 0,70 m

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Einbauhöhe: bis 0,50 m Geländeneigung bis 1:1.5 setzungsfrei Verdichtungsgrad: DPr 97% Förderweg: bis 500 m Mengenermittlung nach Ab- bzw. Auftragsprofil.	**75 m³**	EP	GP .....
02.4	**Rohboden lösen, wiedereinbauen, Homogenbereich B** Rohboden profilgerecht lösen, fördern und profilgerecht wiedereinbauen. Schichtdicke: 30 - 40 cm Homogenbereich B Abtragstiefe: bis 1,50 m Einbauhöhe: bis 1,50 m Geländeneigung bis 1:1.5 setzungsfrei Verdichtungsgrad: DPr 97% Förderweg: bis 500 m Mengenermittlung nach Ab- bzw. Auftragsprofil.	**80 m³**	EP	GP .....
02.5	**Pflanzgrube Baumquartier** Pflanzgrube für Bäume ausheben, für Einbau Baumsubstrat Gesamtvolumen je Baumquartier 16 m³ Seitenlänge bis 330 cm. Tiefe bis 150 cm, Sohle 10 cm tief lockern. Aushubmaterial seitlich lagern. Überschüssiges Material im Bereich des Baugeländes einbauen.	**435 m³**	EP	GP .....
02.6	**Rohboden liefern, einbauen** Rohboden liefern und profilgerecht einbauen. Schichtdicke: 30 - 40 cm Geländeneigung bis 1:1.5 Bodenklasse nach DIN 18300: 3-5 Einbauhöhe: bis 1,00 m setzungsfrei Verdichtungsgrad: DPr 97% Mengenermittlung nach Ab- bzw. Auftragsprofil.	**30 m³**	EP	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
02	Titel	Erdarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.7 **Rohplanum für Wege und Plätze**

Rohplanum für Wege und Plätze gemäß
gültiger ZTV E-StB herstellen,
zur Aufnahme von Schotter-, Trag- und Ausgleichsschichten.
Profilgerecht planieren und verdichten
Verdichtungsgrad (DPr.) : mind. 103 %
Profilgenauigkeit: +/- 2 cm, mit Verdichtungsnachweis.
Verformungsmodul EV2: mind. 45 MN/m²

950 m² EP ..... GP .....

Allgemeine Hinweise zur Verwertung

Nach LAGA M20 ausgeschriebene Verwertungen sind gemäß aktuell geltender Verwaltungsvorschrift des Umweltministeriums Baden-Württemberg für die "Verwertung von Abfall eingestuftem Bodenmaterial" zu entsorgen bzw. zu verwerten.

Nach Deponieklassen ausgeschriebene Verwertungen sind gemäß aktuell geltender Deponieverordnung zu entsorgen bzw. zu verwerten.

Alle Verwertungen sind inkl. aller Nebenleistungen wie Beprobung, Deklaration und Nachweisverfahren zu kalkulieren.

Die Abrechnung erfolgt über Wiegescheine.

02.8 **Rohboden abfahren, Z0**

Rohboden auf LKW des AN laden, abfahren.
Einschließlich der anfallenden Deponiegebühren.
Zuordnungswert nach LAGA: **Z0**
gem. AVV 170504 Boden

Mengenermittlung nach Ab- bzw. Auftragsprofil.
Wiegescheine sind zur Kontrolle beizufügen!

700 m³ EP ..... GP .....

02.9 **Zulage Rohboden abfahren, Z1.1**

Zulage Rohboden auf LKW des AN laden, abfahren.
Einschließlich der anfallenden Deponiegebühren.
Zuordnungswert nach LAGA: **Z1.1**
gem. AVV 170504 Boden

Mengenermittlung nach Ab- bzw. Auftragsprofil.
Wiegescheine sind zur Kontrolle beizufügen!

180 m³ EP ..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
02	Titel	Erdarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.10 **Schroppen liefern und einbauen**

Schroppen liefern und einbauen
Körnung 50/200mm
verdichten Verformungsmodul = 45 MN/m²
Mengenermittlung nach Aufmaß und Liefernachweis

100 m³ EP ..... GP .....

02.11 **Plattendruckversuch**

Prüfungen zur Ermittlung der Verdichtungs- bzw.
Tragfähigkeitswerte mittels statischem Lastplattendruckversuch
durch unabhängigen Baugrundgutachter durchführen;
Prüfprotokolle in dreifacher Ausfertigung.
Auf dem Planum bzw. den Unterbauschichten
nur auf Anweisung des AG ausführen.
Bei Nichterfüllung der geforderten Verdichtungswerte
erfolgt keine Vergütung.

Der Umfang der Eigenüberwachungsprüfung bleibt hiervon
unberührt.

3 Stk EP ..... GP .....

02.12 **Fundamentaushub**

Boden für Mauern und Sitz-Stufen
profilgerecht ausheben,laden und entsorgen.
Aushub nach Abtrag des Oberbodens, ab Geländeoberfläche
Homogenberech A und B
Der Nachweis der geordneten Entsorgung ist
unmittelbar zu erbringen.
Mengenermittlung nach Ab- bzw. Auftragsprofil.
Wiegescheine sind zur Kontrolle beizufügen.

200 m³ EP ..... GP .....

02.13 **Handarbeit Fundamente**

Boden für Einzel- und Streifenfundamente
Leistung wie in Vorposition beschrieben,
jedoch Handaushub.
Nur nach Angabe des AG.

20 m³ EP ..... GP .....

02.14 **Gräben für Kabel bis 0,7 m**

Boden für Kabelschutzrohr ab Geländeoberfläche profilgerecht
ausheben. Gründungssohle verdichten. Aushub nach Schichten
getrennt seitlich lagern, nach Verlegung der Kabelschutzrohre
schichtweise in umgekehrter Reihenfolge profilgerecht wieder
verfüllen, im Bereich von Verkehrsflächen verdichten auf EV2 ≥

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

45 MN/m². Verdrängten Boden laden und bauseits wieder einbauen und planieren.
Homobenbereich A und B
Aushubtiefe : bis 70 cm
Sohlenbreite d. Gräben : ca. 40 cm
Verdichtungsgrad (DPr.) : mind. 103 %

50 m³ EP ..... GP .....

02.15 **Gräben und Schächte bis 1,25 m**

Boden für Gräben und Schächte
profilgerecht ausheben,
einschl. vorhandenem Unterbau,
Aushub seitlich lagern und nach Leitungsverlegung, bei Materialeignung, lagenweise wiedereinbauen, einschl. dem schichtweisen Verdichten im Bereich von Verkehrsflächen auf EV2 $\geq$ 45 MN/m².
Verdrängten Boden laden, die Entsorgung wird gesondert vergütet.
Aushubtiefe : bis 1,25 m
Sohlbreite : bis 0,80 m
Homobenbereich A und B
zulässige Abweichung von Sollhöhe +/- 3 cm

Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden.

125 m³ EP ..... GP .....

02.16 **Gräben und Schächte 1,25 m bis 1,75 m**

Boden für Gräben und Schächte
profilgerecht ausheben,
einschl. vorhandenem Unterbau
Aushub seitlich lagern und nach Leitungsverlegung, bei Materialeignung, lagenweise wiedereinbauen, einschl. dem schichtweisen Verdichten im Bereich von Verkehrsflächen auf EV2 $\geq$ 45 MN/m².
Verdrängten Boden laden, die Entsorgung wird gesondert vergütet.
Homobenbereich A und B
Aushubtiefe :1,25 bis 1,75 m
Sohlbreite : 0,80 - 1,10 m
zulässige Abweichung von Sollhöhe +/- 3 cm

Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden.

115 m³ EP ..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
02	Titel	Erdarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
02.17	**Handarbeit Gräben und Schächte** Boden für Gräben und Schächte profilgerecht ausheben, Leistung wie in Vorpositionen beschrieben, jedoch Handaushub.	**10 m³**	EP	GP .....
02.18	**Gründungssohle verdichten** Gründungssohle verdichten für Fundamente Verdichtungsgrad Ev2 45 MN/m² Homogenbereich A und B nach "alter" DIN 18300: Bodenklasse 3 - 5	**340 m²**	EP	GP .....
02.19	**Suchgraben herstellen** Suchgraben für Leitungsanschlüsse herstellen Aushub seitlich lagern und nach Leitungsverlegung wiedereinbauen, schichtweise Verdichten. Aushub nach Abtrag des Oberbaus ab Geländeoberfläche Einschließlich aller erforderlichen Verbauarbeiten nach DIN 18303 Aushubtiefe bis 2.50 m Sohlbreite : 1,10 - 1,50m Homobenbereich A und B Mengenermittlung nach Ab- bzw. Auftragsprofil. Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden.	**5 m³**	EP	GP .....
02.20	**Wurzelsperre zum Schutz von Leitungen** Hoch dichte Wurzelsperre zum Schutz von unterirdischen Leitungen Material 100 % HDPE UV-resistent resistent gegen biologischen Abbau Höhe: 1,5 m Stärke: 2 mm liefern und nach Herstellerangaben einbauen. inkl. Erdarbeiten Angebotenes Erzeugnis: '.....' (vom Bieter auszufüllen)	**40 m**	EP	GP .....
			Übertrag:	

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Summe Titel 02

Erdarbeiten, Netto: .....

03 Titel Abwasser- und Versorgungsanlagen

03.1 **Grundmauerschutz - Noppenbahn**

Grundmauerschutz mit Drainfunktion
nach DIN EN 13252 für alle erdberührten Bauteile auf der Bauwerksabdichtung fachgerecht verlegen.

Material: Spezial PE, thermostabilisiert,
aufkaschiertes PP-Vlies, druck- und filterstabil
Noppenstruktur beidseitig
Noppenhöhe: ca. 12 mm,
Druckfestigkeit: ca. 90 kN/m2
Dränagekapazität: ca. 1.2 l/s
liefern und als besondere Schutzmaßnahme an aufgehenden Wänden, vertikal nach Herstellervorschrift einbauen. Das filterstabile Geotextil ist immer zum Erdreich ausgerichtet einzubauen.

Ort: Aufgehende Wände aus Beton, Mauerwerk und Holz
Einbauhöhe von 0 cm bis 50 cm

310 m² EP ..... GP .....

03.2 **Drainleitung DN 100**

flexibles Drainrohr aus PVC-U, gelb
als Vollsickerrohr DN 100
incl. Ummantelung aus Kiessand 0/32 mm an allen Seiten ca. 15 cm stark und Geovliesabdeckung 200 g
liefern und nach Herstellerangaben verlegen.

80 m EP ..... GP .....

03.3 **Drängräben Kies 8/16 verfüllen**

Drängräben verfüllen mit Kies 8/16, Material liefern,
einbauen und setzungsfrei bis UK Nivillierschicht einbauen.
Eignungsnachweise sind vor dem Einbau vorzulegen.
Material mit Gütenachweis und neustem Prüfzeugnis.
Ummantelung der Grabensickerpackung mit Filtervlies GRK4 mit der Funktion filtern als Trennschicht.
Überlappung mind. 0,5 m.
Geotextilrobustheitsklasse 4.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Grabentiefe: ca. 30-40 cm
Grabenbreite: ca. 40 cm

Mengenermittlung nach Aufmaß gem. Ab- bzw. Auftragsprofil.
Wiegescheine sind zur Kontrolle beizufügen.

20 m³ EP ..... GP .....

Sickerpackungen

03.4 **Sickerpackung 1,50x1,50x1,50m**

Sickerpackung aus gewaschenem Rundkorn herstellen.

Größe Sickerpackung: 1,5 x 1,5 x 1,5 m
Körnung: 8/16 mm

Die Sickerpackung ist allseitig zum anstehenden Boden / Wand in Vlies der GRK3 zu Ummanteln, einschl. Einbindung der Zuleitung.

Einschließlich Erdarbeiten, Arbeitsraumverfüllung und Verdichtung.
Homogenbereich A und B

Der Nachweis der geordneten Entsorgung ist unmittelbar zu erbringen.

Entsorgung inkl. Laden erfolgt nach gesonderter Position.

4 Stk EP ..... GP .....

03.5 **Entwässerungsleitung DN 110 PP**

Abwasserrohr DN 110 mit mineralischen Additiven (PP-MD) gemäß DIN EN 14758-1:2005 und werkseitig eingelegter patentierter Lippendichtung.
Die Rohrleitungen sind unter Beachtung der DIN EN 1610 und der Herstellerverlegeanleitungen zu verlegen.
Baulängen von 500-5000 mm.
Rohrummantelung mit Sand 0/2 mm, bis 30 cm über Rohrscheitel.

80 m EP ..... GP .....

03.6 **Bogen PP, DN 110**

Bogen DIN EN 1852-1 und/oder prEN 14758-1 aus PP, 15-87 Grad, DN 110.

50 Stk EP ..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
03	Titel	Abwasser- und Versorgungsanlagen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
03.7	**Entwässerungsleitung DN 160 PP** Abwasserrohr DN 160 mit mineralischen Additiven (PP-MD) gemäß DIN EN 14758-1:2005 und werkseitig eingelegter patentierter Lippendichtung. Die Rohrleitungen sind unter Beachtung der DIN EN 1610 und der Herstellerverlegeanleitungen zu verlegen. Baulängen von 500-5000 mm. Rohrummantelung mit Sand 0/2 mm, bis 30 cm über Rohrscheitel.	**80 m**	EP	GP .....
03.8	**Bogen PP, DN 160** Bogen DIN EN 1852-1 und/oder prEN 14758-1 aus PP, 15-87 Grad, DN 160.	**35 Stk**	EP	GP .....
03.9	**Übergangsrohr PP, DN 160/110** Übergangsrohr DIN EN 1852-1 und/oder prEN 14758-1 aus PP, DN 160/110	**4 Stk**	EP	GP .....
03.10	**Abzweig PP, DN 110/110** Abzweig DIN EN 14758-1 aus PP, 45/87°, DN 110/110	**3 Stk**	EP	GP .....
03.11	**Abzweig PP, DN 160/160** Abzweig DIN EN 1852-1 und/oder prEN 14758-1 aus PP, 45/87°, DN 160/160	**4 Stk**	EP	GP .....
03.12	**Abzweig PP, DN 110/160** Abzweig DIN EN 1852-1 und/oder prEN 14758-1 aus PP, 45/87°, DN 110/160	**3 Stk**	EP	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
03	Titel	Abwasser- und Versorgungsanlagen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.13 **Anschluß an Entwässerungsleitungen**

Anschluß der Entwässerungsleitungen
aus PVC Rohren DN 160 bis DN 200
an das vorh. Entwässerungssystem.
Vorhandene Rohrleitung trennen, Einbau eines T-Stückes und
einer Doppelmuffe sowie Anschluß der neuen Leitung.
Abrechnung der Formteile erfolgt nach gesonderter Position.

12 Stk EP ..... GP .....

03.14 **Anschluß an vorh. Schacht**

Anschluß von Entwässerungsleitungen
aus PVC bis DN 200 an vorh. Kontrollschacht aus Beton.
Wanddicke: bis 15 cm
Einschl. Herstellen der Anschlußöffnung,
der Dichtungsarbeiten und aller sonstigen Nebenarbeiten
nach Vorschrift des örtlichen Tiefbauamts.
Der Anschluß ist vor Verfüllen von der zuständigen Behörde
abnehmen zu lassen und das Protokoll unaufgefordert der
Bauleitung zu übergeben.

2 Stk EP ..... GP .....

Schächte, Abläufe

03.15 **Vorh. Schächte an neue Höhen angleichen**

Schachtabdeckung anpassen, in Wegen, höher setzen,
Ausführung mit Auflageringen DIN 4034-2,
Abrechnung der Auflageringe nach gesonderter Position.

20 Stk EP ..... GP .....

03.16 **Auflagering AR DN 625 mm, h= 40 mm**

Auflagering verschiebesicher, AR DIN 4034-Teil 1,
DN 625 mm für Revisionsschächte liefern und in Mörtelgruppe
III versetzen
Höhe der Ausgleichsringe: **40 mm**
Die Auflageringe sind entsprechend den geforderten
Fertighöhen zu liefern.
Pro Schacht sind maximal 3 Ringe zulässig.
Fugendichtung mit Zementmörtel DIN 1045.

12 Stk EP ..... GP .....

03.17 **Auflagering AR DN 625 mm, h= 60 mm**

Auflagering verschiebesicher, AR DIN 4034-Teil 1,
DN 625 mm für Revisionsschächte liefern und in Mörtelgruppe
III versetzen
Höhe der Ausgleichsringe: **60 mm**

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Die Auflageringe sind entsprechend den geforderten Fertighöhen zu liefern.
Pro Schacht sind maximal 3 Ringe zulässig.
Fugendichtung mit Zementmörtel DIN 1045.

12 Stk EP ..... GP .....

03.18 **Auflagering AR DN 625 mm, h= 80 mm**

Auflagering verschiebesicher, AR DIN 4034-Teil 1,
DN 625 mm für Revisionsschächte liefern und in Mörtelgruppe III versetzen
Höhe der Ausgleichsringe: **80 mm**
Die Auflageringe sind entsprechend den geforderten Fertighöhen zu liefern.
Pro Schacht sind maximal 3 Ringe zulässig.
Fugendichtung mit Zementmörtel DIN 1045.

12 Stk EP ..... GP .....

03.19 **Hofablauf, Aufsatz Pultform**

Hofablauf
aus Betonfertigteilen DIN 1236,
bestehend aus
- Boden ohne Geruchsverschluß mit Muffenabgang DN 150
- Zwischenteil H = 205 mm
- Schaft H = 480 mm, mit Tragnocken
- Eimer aus Stahlblech verzinkt, hohe Ausführung
- Ausgleichsring

Aufsatz für Hofablauf:
aus Gußeisen, Pultform
Klasse C, DIN 19 593,
quadratisch 300 x 300 mm,
liefern und versetzen auf Betonlager aus C12/15,
Mindeststärke 20 cm

3 Stk EP ..... GP .....

03.20 **Straßenablauf mit Pultaufsatz 300/500, niedere Form**

Betonteilkombination für Straßenablauf
mit Aufsatz 300/500, Klasse C 250
für Trockenschlamm; niedere Form (0,85 m)
bestehend aus:

Aufsatz	Pultform 300/500 DIN EN124/1229 D 400, Gußeisen Rost Schlitzweite s= 16 mm mit dämpfender Einlage
Auflagering	DIN 4052-10b
Schaftkonus	DIN 4052-11

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Eimer DIN 4052-D1
Bodenteil mit Steckmuffe L für DN 150.

Ablauf liefern, versetzen auf Betonlager aus C12/15
Mindeststärke 20 cm und an Leitung anschließen.

angebotenes Fabrikat:

'.....'
(vom Bieter auszufüllen)

3 Stk EP ..... GP .....

Entwässerungsrinne Nebeneingang

03.21 **Entwässerungsrinnen NW 100, B125 mit Wasserspiegelgefälle**

Entwässerungsrinnen aus faserbewehrtem Beton
Belastungsklasse B125
nach DIN 19580/EN 1433, CE-konform,
mit Wasserspiegelgefälle, Edelstahlzarge, schraublosem
Schnellverschluss, 8-fach Arretierung und Sicherheitsfuge;
ohne Querstege in der Rinnenleitung

L/B/H 1000x160x160 mm

einschließlich erforderlicher Anfangs- bzw.Endscheiben.

Inkl. 1 Abdeckung Belastungsklasse C250 mit horizontaler
Schubsicherung nach DIN 19580/EN 1433, CE-konform,
Ausführung: **Guss-Längsstabrost, Stababstand 9 mm**

Baulänge: 1000mm, mit 4-fach Arretierung

liefern und einbauen auf Betonfundament C 25/30 XF 1
d = 10 cm mit Rückenstütze d = 15 cm, inkl. der Anpassungs-,
Anschluss- und Schneidearbeiten.

Mengenermittlung nach Aufmaß in der Abwicklung.

Einbauort: Treppenanlage Nebeneingang

angebotenes Fabrikat:

'.....'
(vom Bieter auszufüllen)

35 m EP ..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
03	Titel	Abwasser- und Versorgungsanlagen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.22 **Entwässerungsrinnen NW 100, B125, L 500 mm**

Entwässerungsrinnen wir vor, jedoch

Länge 500mm

1 m EP ..... GP .....

03.23 **Einlaufkasten NW 100, B125**

Einlaufkasten aus faserbewehrtem Beton
Belastungsklasse B125
nach DIN 19580/EN 1433, CE-konform,
mit Edelstahlzarge, schraublosem Schnellverschluss,
4-fach Arretierung, 3-seitiger Kanalanschlussmöglichkeit;
integrierter KG-Muffe DN/OD 110, mit Schlammeimer,
geeignet für den beidseitigen Anschluss von allen
Rinnentypen NW 100

L/B/H 500x160x500 mm

einschließlich erforderlicher Anfangs- bzw.Endscheiben.

Inkl. Abdeckungen Belastungsklasse C250 mit horizontaler
Schubsicherung nach DIN 19580/EN 1433, CE-konform,
Ausführung: **Guss-Längsstabrost, Stababstand 9 mm**

Baulänge: 500mm, mit 4-fach Arretierung

liefern und einbauen auf Betonfundament C 25/30 XF 1
d = 10 cm mit Rückenstütze d = 15 cm, inkl. der Anpassungs-,
Anschluss- und Schneidearbeiten.

angebotenes Fabrikat:

'.....'
(vom Bieter auszufüllen)

7 Stk EP ..... GP .....

Entwässerungsrinne Anlieferung

03.24 **Entwässerungsrinnen NW 100, C250 mit Wasserspiegelgefälle**

Entwässerungsrinnen aus faserbewehrtem Beton
Belastungsklasse C250
nach DIN 19580/EN 1433, CE-konform,
mit Wasserspiegelgefälle, Edelstahlzarge, schraublosem
Schnellverschluss, 8-fach Arretierung und Sicherheitsfuge;
ohne Querstege in der Rinnenleitung

L/B/H 1000x160x160 mm

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

einschließlich erforderlicher Anfangs- bzw.Endscheiben.

Inkl. 1 Abdeckung Belastungsklasse C250 mit horizontaler Schubsicherung nach DIN 19580/EN 1433, CE-konform, Ausführung: Guss-Längsstabrost, Stababstand 9 mm

Baulänge: 1000mm, mit 4-fach Arretierung

liefern und einbauen auf Betonfundament C 25/30 XF 1 d = 10 cm mit Rückenstütze d = 15 cm, inkl. der Anpassungs-, Anschluss- und Schneidearbeiten.

Mengenermittlung nach Aufmaß in der Abwicklung.

Einbauort: Zufahrtsbereich Innenhof

angebotenes Fabrikat:

'.....'
(vom Bieter auszufüllen)

9,5 m EP ..... GP .....

03.25 **Entwässerungsrinnen NW 100, C250, L 500 mm**

Entwässerungsrinnen wir vor, jedoch

Länge 500mm

0,5 m EP ..... GP .....

03.26 **Einlaufkasten NW 100, C250**

Einlaufkasten aus faserbewehrtem Beton Belastungsklasse C250 nach DIN 19580/EN 1433, CE-konform, mit Edelstahlzarge, schraublosem Schnellverschluss, 4-fach Arretierung, 3-seitiger Kanalanschlussmöglichkeit; integrierter KG-Muffe DN/OD 110, mit Schlammeimer, geeignet für den beidseitigen Anschluss von allen Rinnentypen NW 100

L/B/H 500x160x500 mm

einschließlich erforderlicher Anfangs- bzw.Endscheiben.

Inkl. Abdeckungen Belastungsklasse C250 mit horizontaler Schubsicherung nach DIN 19580/EN 1433, CE-konform, Ausführung: Guss-Längsstabrost, Stababstand 9 mm

Baulänge: 500mm, mit 4-fach Arretierung

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
	liefern und einbauen auf Betonfundament C 25/30 XF 1 d = 10 cm mit Rückenstütze d = 15 cm, inkl. der Anpassungs-, Anschluss- und Schneidearbeiten. Einbauort: Zufahrtsbereich Innenhof angebotenes Fabrikat: '.....' (vom Bieter auszufüllen)	**2 Stk**	EP	GP .....
03.27	**Fassadenrinnen, Längsstabrost** Fassadenrinne aus Stahl, feuerverzinkt Materialstärke 2 mm, Baubreite ca. 130 mm, mit verstärktem Einlaufrand t = 4 mm, innenliegender Rostauflage, Höhe ca. 75 mm, ohne Gefälle, Rinnenkörper einseitig zum Plattenbelag perforiert, mit Baulängen bis 235 cm an einem Stück, incl. aller Passstücke und Steckverbindungen, einschließlich Abdeckung Längsstabrost begehbare Ausführung schraubarretiert, liefern und nach Einbauanleitung des Herstellers in Mörtel d= 3cm, verlegen. Einbau in unterschiedlich langenTeilstücken. Abrechnung nach Aufmass. angebotenes Erzeugnis: '.....' (vom Bieter auszufüllen)	**8 m**	EP	GP .....
03.28	**Zulage Ablaufstutzen DN 110** Zulage zu den Vorpositionen der Fassadenrinnen für Ablaufstutzen DN100, werkseitig eingeschweißt, Abgang wahlweise senkrecht oder waagerecht Länge: ca. 150mm	**15 Stk**	EP	GP .....
03.29	**Endstücke/ Stirnwände** Rinnenendstücke/ Stirnwand werkseits geschweißt, passend zur Rinne aus voriger Position.	**16 Stk**	EP	GP .....
			Übertrag:	.....

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
03	Titel	Abwasser- und Versorgungsanlagen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.30 **Kiesstreifenprofil**

Kiesstreifen-Profil
Material: Stahlblech mit Zink-Aluminium-Magnesium-Beschichtung
Beschichtungs- Auflagengewicht: 310g/m²
Korrosionsklasse: C5
Materialstärke: 2,0 mm
Breite: 320 mm
Höhe: 150 mm
Lieferlänge: 203 0 mm (30 mm gehören zur Steckverbindung)
(1 Stück = 2030 mm)
inkl. Aussteifungsstreben mit integrierter Betonankerlasche
inkl. integrierter Steckverbindung
inkl. Ablaufstutzen

liefern und nach Einbauanleitung des Herstellers
in Mörtel d= 3cm, verlegen.

Einbau in unterschiedlich langenTeilstücken.
Abrechnung nach Aufmass.

angebotenes Erzeugnis: '.....'

(vom Bieter auszufüllen)

60 m EP ..... GP .....

03.31 **Kiesstreifen-Profil-Rostauflage**

Kiesstreifen-Profil-Rostauflage
Material: Stahlblech mit Zink-Aluminium-Magnesium-Beschichtung
Beschichtungs- Auflagengewicht: 310g/m²
Korrosionsklasse: C5
Materialstärke: 2,0 mm
Breite-Kiesstreifenprofil : 450 mm
Gesamt-Breite: 454 mm
Höhe: 150 mm
Lieferlänge: 10 x 1000 mm
Rostmaß: 427 mm

liefern und nach Einbauanleitung des Herstellers
einbauen

Einbau in unterschiedlich langenTeilstücken.
Abrechnung nach Aufmass.

angebotenes Erzeugnis: '.....'

(vom Bieter auszufüllen)

60 m EP ..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
03	Titel	Abwasser- und Versorgungsanlagen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.32 **Längsstabrost**

Längsstabroste 20x3
Material: feuerverzink ter Stahl
Belastungsklasse: begehbar
Rostbreite: 427 mm
Rosthöhe: 25 mm
1000 (10x 515,87 €):
Streckenlänge 1000 mm besteht aus:
Roste:
10 x 1000 mm

liefern und nach Einbauanleitung des Herstellers
einbauen

Einbau in unterschiedlich langenTeilstücken.
Abrechnung nach Aufmass.

angebotenes Erzeugnis: '.....'

(vom Bieter auszufüllen)

60 m EP ..... GP .....

03.33 **Kiesstreifenprofil Außenecke**

Kiesstreifen-Profil-Außenecke
Material: Stahlblech mit Zink-Aluminium-Magnesium-Beschichtung
Beschichtungs- Auflagengewicht: 310g/m²
Korrosionsklasse: C5
Materialstärke: 2,0 mm
Breite: 320 mm
Höhe: 150 mm
Schenkellänge an der Fassadenseite: 180x180 mm
(Schenkellänge an der fassadenabgewandten Seite 500x500 mm)
inkl. Aussteifungsstreben mit integrierter Betonankerlasche
inkl. integrierter Steckverbindung

liefern und nach Einbauanleitung des Herstellers
in Mörtel d= 3cm, verlegen.

angebotenes Erzeugnis: '.....'

(vom Bieter auszufüllen)

1 St EP ..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
03	Titel	Abwasser- und Versorgungsanlagen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.34 **Kiesstreifenprofil Innenecke**

Kiesstreifen-Profil-Innenecke
Material: Stahlblech mit Zink-Aluminium-Magnesium-Beschichtung
Beschichtungs- Auflagengewicht: 310g/m²
Korrosionsklasse: C5
Materialstärke: 2,0 mm
Breite: 320 mm
Höhe: 150 mm
Schenkellänge an der Fassadenseite: 500x500 mm
(Schenkellänge an der fassadenabgewandten Seite 180x180 mm)
inkl. Aussteifungsstreben mit integrierter Betonankerlasche
inkl. integrierter Steckverbindung

Einbau in unterschiedlich langenTeilstücken.
Abrechnung nach Aufmass.

angebotenes Erzeugnis: '.....'

(vom Bieter auszufüllen)

1 St EP ..... GP .....

03.35 **Kiesstreifen-Profil-Endstück**

Kiesstreifen-Profil-Endstück
Material: Stahlblech mit Zink-Aluminium-Magnesium-Beschichtung
Beschichtungs- Auflagengewicht: 310g/m²
Korrosionsklasse: C5
Materialstärke: 1,5 mm
(Das Endstück trägt 2,5 mm auf)

liefern und nach Einbauanleitung des Herstellers einbauen

angebotenes Erzeugnis: '.....'

(vom Bieter auszufüllen)

4 St EP ..... GP .....

Wasserleitungsarbeiten

03.36 **Wasserleitung einbauen**

Wasserleitung PE Druckrohr-Kaltwasser (DN 50)
liefern und in vorhandenem Graben verlegen. Wasserleitung in Übergabeschacht einziehen und mit Trassenband markieren.
Leitung ist vor der Inbetriebnahme gründlich zu spülen.
Vor der Grabenverfüllung ist die Bauleitung zu informieren,

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

damit die Leitung eingemessen werden kann.
Arbeiten einschließlich Ummantelung mit Sand 0/2.
Dicke der unteren Bettungsschicht mind. 10cm,
Dicke der oberen Bettungsschicht 10cm über Rohrscheitel.

10 m EP ..... GP .....

Summe Titel 03

Abwasser- und Versorgungsanlagen, Netto: .....

04 Titel Elektroarbeiten

04.1 **Kabelschutzrohr liefern und verlegen**

Kabelschutzrohr nach DIN 16961, DN 75 -110 mit angeformter Steckmuffe ohne Dichtungsringnut aus PE liefern und einbauen in vorh. Gräben.
Einziehen von verzinktem Zugdraht Dicke 1,5 mm.
Rohrummantelung mit Sand 0/2 mm bis 20 cm über Rohrscheitel.
Herstellen der Anschlüsse.
Rohrenden verschließen und bei Grabenverfüllung mit Holzpflock markieren.

170 m EP ..... GP .....

04.2 **Einlegen eines Trassenwarnbandes**

Trassenwarnband nach DIN EN 12613
alterungs- und kältebeständig, dauerhaft lesbar,
Farbe: gelb
liefern und einbauen.

170 m EP ..... GP .....

04.3 **Elektrokabel verlegen**

Bauseits geliefertes Elektrokabel in Kabelschutzrohre einziehen.

170 m EP ..... GP .....

04.4 **Leuchtenfundament Mastleuchten**

Fundamenthülse für Mastleuchten
bestehend aus:
1 St. Verdrängungsrohr, PP geriffelt,
DN 300, l=100 cm,
ca. 0,15m³ Beton C 12/15, Zementestrich B 01,
Flussand, 2 St. PVC Rohr DN 110 mit Kabeleinführtülle.

Die Hülse ist 10 cm unter OK Fertighöhe zu versetzen.
Inkl. Fundament- und Erdarbeiten

9 St. EP ..... GP .....

Übertrag: .....

01 **LV** **Freianlagen EG - Los 2**
04 Titel Elektroarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

04.5 **Leuchtenfundament Pollerleuchten**

Ortbeton der Einzelfundamente
aus unbewehrtem Beton
Normalbeton C25 /30
DIN EN 206-1, DIN 1045-2, Expositionsklasse Frostangriff mit
und ohne Taumittel XF2
liefern und höhen- und lagegerecht
auf Sauberkeitsschicht einbauen,
obere Betonfläche waagerecht

Abmessungen: 40/40/60 cm

Einlegen eines Leerrohres mit seitlicher
Öffnung zur Kabel- und Leitungsdurchführung und
das Einführen der Kabel und Leitungen.
Einschließlich anfallender Erdarbeiten.
Die Arbeiten haben in Abstimmung mit den
Elektrikern zu erfolgen.

5 St. EP ..... GP .....

Summe Titel 04

Elektroarbeiten, Netto: .....

06 Titel Fundamente, Mauern, Treppen

Fundamente

06.1 **Einzelfundamente Beton C 12/15**

Ortbeton der Einzelfundamente
aus unbewehrtem Beton,
Normalbeton C12/15 DIN EN 206-1, DIN 1045-2
für Ausstattungselemente
liefern und höhen- und lagegerecht einbauen,
in vorh. Fundamentgruben,

OK Fundament bis ca. 15 cm unter
Fertighöhe Belag

2 m³ EP ..... GP .....

06.2 **Streifen- und Einzelfundamente C25/30, unbewehrt**

Ortbeton der Streifenfundamente
aus unbewehrtem Beton
Normalbeton C25 /30
DIN EN 206-1, DIN 1045-2, Expositionsklasse Frostangriff mit
und ohne Taumittel XF2
für Ausstattungselemente,

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
	liefern und höhen- und lagegerecht einbauen, obere Betonfläche waagerecht in vorh. Fundamentgruben, Dehnungsfugen im Streifenfundament aus Styroporplatten Dicke ca. 1 cm alle 7 m.			
		15 m³	EP	GP .....
06.3	**Streifen- und Einzelfundament C 30/37, bewehrt**			
	Fundament aus bewehrtem Beton Bewehrung in gesonderter Position Beton: C 30/37 Expositionsklasse: XC2/XD1/XF2 liefern und höhen- und lagegerecht einbauen, obere Betonfläche mit leichtem Gefälle, in vorh. Fundamentgruben, Dehnungsfugen im Streifenfundament aus Styroporplatten Dicke ca. 1 cm alle 7 m. Einbauort: Fundament Wassertisch			
		10 m³	EP	GP .....
06.4	**Bewehrung, Betonstahlmatten**			
	Betonstahl BSt. Q188 A/B nach DIN 1045-1:2008 liefern, schneiden, biegen und verlegen. Gewicht: 3,02 kg/m² Abrechnung nach Stahlliste / Lieferschein			
		200 kg	EP	GP .....
06.5	**Bewehrung, Betonstahlstab**			
	Betonstahlstab D=10 mm nach DIN 488 liefern, schneiden, biegen und verlegen. Abrechnung nach Stahlliste / Lieferschein			
		200 kg	EP	GP .....
06.6	**Zulage für Köcherfundamente bis DN 100**			
	Zulage für Liefern und Einbauen von PVC-Rohren in Fundamente der Vorpositionen zur Ausbildung von Köcherfundamenten. Köcher/ PVC-Rohr: bis DN 100 Länge Köcher/ PVC-Rohr: bis 50cm			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Mengenermittlung nach Aufmaß in der Abwicklung. Einbauort: Treppe und Rampe Innenhof	**26 Stk**	EP	GP .....
06.7	**Kernbohrung DN 100** Herstellen von Kernbohrungen in Muschelkalkstufe DN 100	**1 Stk**	EP	GP .....
06.8	**Schalung der Einzel- und Streifenfundamente** Schalung der Einzel- und Streifenfundamente Bauteilhöhe über 0,3 bis 1,0 m.	**140 m²**	EP	GP .....
	Blockstufen Naturstein			
06.9	**Blockstufen Muchelkalk, 150/33/14 cm** Blockstufen aus Muschelkalk liefern und nach Verlegeplan einbauen Material: Muschelkalk, z.B. Mooser Muschelkalk Oberfläche: Ansichtsfläche - gesägt und fein gestockt Auftrittsfläche - gesägt und fein gestockt Stirnflächen - gesägt und fein gestockt Farbe: graubraun dauerhaft frostbeständig Stufenlänge: 150 cm Stufenhöhe/ Einbaumaß: **14,0**/ 14,5 cm Stufenbreite/ Einbaumaß: **33,0**/ 33,0 cm Vorderkanten gefast Material nach Wahl des AN gewähltes Material:'.....' höhen und fluchtgerecht, zwängungsfrei versetzen in 3 cm Mörtelbett IIIa aus Trassmörtel, mit Neigung der Stufen nach vorne ca. 1.5 %, Lagerfuge 5 mm, Fugen der Stufen 3-5 mm als Stoßfugen, unverfugt auf vorab hergestelltes Betonfundament.	**4 Stk**	EP	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
06	Titel	Fundamente, Mauern, Treppen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
06.10	**Blockstufen Muchelkalk, 150/40/20 cm** Blockstufen aus Muschelkalk wie vor, jedoch Stufenlänge: 150 cm Stufenhöhe/ Einbaumaß: **20,0**/ 14,5 cm Stufenbreite/ Einbaumaß: **40,0**/ 33,0 cm	**4 Stk**	EP	GP .....
06.11	**Blockstufen Muchelkalk, 150/40/14 cm** Blockstufen aus Muschelkalk wie vor, jedoch Stufenlänge: 150 cm Stufenhöhe/ Einbaumaß: **14,0**/ 14,5 cm Stufenbreite/ Einbaumaß: **40,0**/ 33,0 cm	**2 Stk**	EP	GP .....
06.12	**Blockstufen Muchelkalk, 100/33/14 cm** Blockstufen aus Muschelkalk wie vor, jedoch Stufenlänge: 100 cm Stufenhöhe/ Einbaumaß: **14,0**/ 14,5 cm Stufenbreite/ Einbaumaß: **33,0**/ 33,0 cm	**2 Stk**	EP	GP .....
06.13	**Blockstufen Muchelkalk, 100/40/20 cm** Blockstufen aus Muschelkalk wie vor, jedoch Stufenlänge: 100 cm Stufenhöhe/ Einbaumaß: **20,0**/ 14,5 cm Stufenbreite/ Einbaumaß: **40,0**/ 33,0 cm	**2 Stk**	EP	GP .....
06.14	**Blockstufen Muchelkalk, 100/40/14 cm** Blockstufen aus Muschelkalk wie vor, jedoch Stufenlänge: 100 cm Stufenhöhe/ Einbaumaß: **14,0**/ 14,5 cm Stufenbreite/ Einbaumaß: **40,0**/ 33,0 cm	**1 Stk**	EP	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
06	Titel	Fundamente, Mauern, Treppen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
06.15	**Blockstufen Muchelkalk, 100/40/14 cm** Blockstufen aus Muschelkalk wie vor, jedoch Stufenlänge: 100 cm Stufenhöhe/ Einbaumaß: **14,0**/ 14,5 cm Stufenbreite/ Einbaumaß: **40,0**/ 40,0 cm Einbauort: Anliefrung 1. BA	**14 Stk**	EP	GP .....
06.16	**Blockstufen Muchelkalk, 110/40/14 cm** Blockstufen aus Muschelkalk wie vor, jedoch Stufenlänge: 110 cm Stufenhöhe/ Einbaumaß: **14,0**/ 14,5 cm Stufenbreite/ Einbaumaß: **40,0**/ 40,0 cm Einbauort: Anliefrung 1. BA	**1 Stk**	EP	GP .....
06.17	**Zulage Nut für Aufmerksamkeitsstreifen** Zulage für Herstellung Nut in Oberseite der Blockstufen der Vorpositionen an Stufenvorderkante. Maße 10x10 mm	**25 m**	EP	GP .....
06.18	**Zulage Schubsicherung** Zulage Schubsicherung Edelstahldorn, l= ca. 200 mm, eingeklebt in Stufe und Fundament	**30 Stk**	EP	GP .....
	Rand- und Sitzelemente Naturstein			
06.19	**Schotterfundament Natursteinquader** Schottertragschicht nach ZTV StB 94 als Fundament für Natursteinquader Mineralstoff Brechsand-Splitt- Schottergemisch			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Körnung 2/45 mm oder gleichwertiges Erzeugnis liefern, einbauen und verdichten. Verformungsmodul EV2 >120 MN/m2 Schichtdicke : bis 60 cm Oberflächengenauigkeit: +/- 2 cm			
		40 m³	EP	GP .....
06.20	**Drainbetonfundament für Natursteinquader**			
	Drainbetonbetonfundament für Natursteinquader Drainbeton 2/22 mm, Wasserdurchlässigkeit: kf $\geq$ 1 x 10-³ m/s Zuschlagsstoffe: 10% Sand 2-4 mm 10% Splitt 4-8 mm 80 % Splitt 8-22 mm Zementanteil Portlandzement 150-220kg/ m³ Wasser 60-90 Kg/ m³ WZ 0,36-0,37 Einbaustärke: 20cm liefern und einbauen.			
		60 m³	EP	GP .....
06.21	**Muschelkalkquader, 181/ 50/ 55 cm**			
	Muschelkalkquader als Sitzelement liefern und einbauen Material: Muschelkalk, z.B. Mooser Muschelkalk allseits gesägt Kanten leicht gefast dauerhaft frostbeständig Farbe: graubraun Maße: l / b / h ca. 181/ 50/ 55 cm Abrechnung nach Aufmaß, Kontrolle durch Lieferschein. Material nach Wahl des AN gewähltes Material:'.....' Quader in 3 cm Bettung aus Mörtel MGIII (Trasszement) auf vorhandenes Fundament versetzen. Einbau einer horizontalen Feuchtigkeitssperre zwischen Fundament und Natursteinquader.			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
06	Titel	Fundamente, Mauern, Treppen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Neigung der Natursteinoberfläche 1,0%
Fugen zwischen den Blöcken sind möglichst klein auszubilden und mit Traßzementmörtel zu verfugen. Die Fugen sind als Schattenfuge auszubilden.

Einbauort: Sitzelement Innenhof/ Rampe ExMed

14 Stk EP ..... GP .....

06.22 **Muschelkalkquader, 168/ 60/ 55 cm**

Muschelkalkquader
als Sitzelement wie vor, jedoch

Maße: l / b / h ca. 168/ 60/ 55 cm

Einbauort: Anliefrung 1. BA

1 Stk EP ..... GP .....

06.23 **Muschelkalkquader, 175/ 30/ 55 cm**

Muschelkalkquader
als Sitzelement wie vor, jedoch

Maße: l / b / h ca. 175/ 30/ 55 cm

Einbauort: seitlich Treppe Innen/ Anlieferung 1. BA

1 Stk EP ..... GP .....

06.24 **Muschelkalkquader, 200/ 60/ 50 cm**

Muschelkalkquader
als Sitzelement wie vor, jedoch

Maße: l / b / h ca. 200/ 60/ 50 cm

Einbauort: Anliefrung 1. BA

3 Stk EP ..... GP .....

06.25 **Muschelkalkquader, 200/ 60/ 45 cm**

Muschelkalkquader
als Sitzelement wie vor, jedoch

Maße: l / b / h ca. 200/ 60/ 45 cm

Einbauort: Anliefrung 1. BA

3 Stk EP ..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
06	Titel	Fundamente, Mauern, Treppen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
06.26	**Muschelkalkquader, 200/ 60/ 30 cm** Muschelkalkquader als Sitzelement wie vor, jedoch Maße: l / b / h ca. 200/ 60/ 30 cm Einbauort: Anliefrung 1. BA	**1 Stk**	EP	GP .....
06.27	**Muschelkalkquader, 109/ 60/ 30 cm** Muschelkalkquader als Sitzelement wie vor, jedoch nach Aufmaß vor Ort Maße: l / b / h ca. 109/ 60/ 30 cm Einbauort: Anliefrung 1. BA	**1 Stk**	EP	GP .....
06.28	**Randelement Muschelkalkquader Typ 1** Muschelkalkquader als Randelement liefern und einbauen auf Schotterfundament Material: Mooser Muschelkalk allseits gesägt Kanten leicht gefast dauerhaft frostbeständig Farbe: graubraun Maße: l / b / h ca. 100/ 60/ 50 cm Unterschnitt auf der langen Seite lxbxh 100 x 25 x 35 cm Material nach Wahl des AN gewähltes Material:'.....' Randelement in 3 cm Bettung aus Mörtel MGIII (Trasszement) auf vorhandenes Fundament versetzen. Einbau einer horizontalen Feuchtigkeitssperre zwischen Fundament und Natursteinquader. Neigung der Natursteinoberfläche 1,0% Fugen zwischen den Blöcken sind möglichst klein auszubilden und mit Traßzementmörtel zu verfugen. Die Fugen sind als Schattenfuge auszubilden. Einbauort: Innenhof, Einfassung tieferliegende Grünflächen	**17 Stk**	EP	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
06	Titel	Fundamente, Mauern, Treppen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
06.29	**Randelement Muschelkalkquader Typ 1a** Muschelkalkquader als Randelement wie vor, jedoch Maße: l / b / h ca. 65/ 60/ 50 cm Unterschnitt auf der langen Seite lxbxh 65 x 25 x 35 cm	**1 Stk**	EP	GP .....
06.30	**Randelement Muschelkalkquader Typ 2** Muschelkalkquader als Randelement wie vor, jedoch Unterschnitt auf der kurzen Seite lxbxh 60 x 25 x 35 cm	**72 Stk**	EP	GP .....
06.31	**Randelement Muschelkalkquader Typ 3** Muschelkalkquader als Randelement wie vor, jedoch Eckelement links Maße: l / b / h ca. 100/ 60/ 50 cm Unterschnitt an der Ecke lxbxh 25 x 25 x 35 cm	**2 Stk**	EP	GP .....
06.32	**Randelement Muschelkalkquader Typ 4** Muschelkalkquader als Randelement wie vor, jedoch Eckelement rechts Maße: l / b / h ca. 100/ 60/ 50 cm Unterschnitt an der Ecke lxbxh 25 x 25 x 35 cm	**2 Stk**	EP	GP .....
	Mauerscheiben L-Form			
			Übertrag:	

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
06	Titel	Fundamente, Mauern, Treppen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

06.33 **Mauerscheiben h=80 cm, b= 99 cm**

Liefern und Versetzen von Mauerscheiben nach DIN EN15258
mit einer Wandstärke von 12 cm aus Beton C45/55 nach DIN
1045 und EN 206,
Expositionsklassen XC4, XD3, XF 2
Lastfall: 3 (35°, 1,0 kN/m²) nach Kronimus

Elementhöhe: 80 cm
Elementbreite: 49 cm
Elementstärke: 12 cm
Fußlänge : 40 cm

Oberfläche: Sichtbeton-Stahlplanschalung glatt
alle Sichtkanten gefast
liefern und höhengerecht versetzen in Mörtelbett C20/25 Dicke
d= 5,0 cm auf Betonfundament.
Fundamentüberstand 5 cm auf der Talseite

Einschl. Schotter und Betonfundament
Betonfundament C 20/25
Einbaustärke : 10 cm
Breite: entspricht Fußlänge zzgl. 10 cm
auf verdichtete Sauberkeitsschicht aus
Schotter 0/32mm d = 55 cm

Verbinden der Mauerscheiben mit Rundstahlstäben an den
rückseitigen Ösen, nach Herstellerangaben.
Fugenrückseite mit 10 cm breitem Dichtungsband
(selbstklebend) abdichten.

Im Abstand von ca. 8 m durchgehende Bewegungsfugen im
Betonfundament herstellen.

Einbauort: Ostseite ExMed-Gebäude

angebotenes Erzeugnis: '.....'
(vom Bieter auszufüllen)

23 m EP ..... GP .....

06.34 **Anpassungsschnitt Mauerscheiben**

Fachgerechter Anpassungschnitt von Mauerscheiben
Stärke bis 12 cm, zur Herstellung von Passelementen
mit Diamant-Steinsäge im Naßschnittverfahren.
Es werden nur Schnittkanten akzeptiert, die unvermeidbar sind.
Abgerechnet wird die Schnittkante am eingebauten Material.

1 m EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

06.35 **Hinterfüllung mit Schotter**

Hinterfüllung von Mauern und Stützwänden
mit Schotter 16/32 mm,
frostsicher, nicht bindig
mit einem Reibungswinkel von ≥ 35°
lageweise einbauen
Schichtdicke 30-40 cm

20 m³ EP ..... GP .....

Summe Titel 06

Fundamente, Mauern, Treppen, Netto: .....

07 Titel Wege, Plätze, Einfassungen

07.1 **wasserdurchlässige Kombinierte Frostschutz-Tragschicht 2/45 mm, EV2 >120 MPa/m2**

Kombinierte Frostschutz-Tragschicht
für wasserdurchlässige Tragschichten
nach ZTV SoB-StB 04 und TL Gestein-StB 04,
TL SoB-StB 04 unter befestigten Flächen,

Mineralstoffe Brechsand-Splitt- Schottergemisch
Körnung 2/45 mm
oder gleichwertiges Erzeugnis
liefern, einbauen und verdichten
Geforderte Wasserdurchlässigkeit in eingebautem und
verdichtetem Zustand: Kf>1x10-5 m/s
Ein Eignungsprüfungszeugnis zur Freigabe
des Materials ist notwendig.
Verformungsmodul EV2 > 120 MPa
Schichtdicke : bis 65 cm
lagenweises Einbauen und verdichten
Oberflächengenauigkeit: +/- 2 cm
Randausbildung mit Neigung 1:1
Abrechnung nach Auftragsprofilen
Lieferscheine sind als Nachweis vorzulegen.

Einbauort: Im Bereich Wassergebundene Wegedecke,
Schotterrasen, Rasenfugenpflaster, GeoTon-Pflasterbelag

25 m³ EP ..... GP .....

07.2 **Kombinierte Frostschutz-Tragschicht, EV2 >120 MN/m²**

Kombinierte Frostschutz-Tragschicht
nach ZTV SoB-StB 04 und TL Gestein-StB 04,
TL SoB-StB 04
unter befestigten Flächen,

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

im Gehweg- und Platzbereich
Mineralstoffe Brechsand-Splitt- Schottergemisch
Körnung 0/45 mm
oder gleichwertiges Erzeugnis
liefern, einbauen und verdichten
Verformungsmodul EV2 >120 MN/m2
Schichtdicke : bis 45 cm
Oberflächengenauigkeit: +/- 2 cm
Randausbildung mit Neigung 1:1
Abrechnung nach Auftragsprofilen.
Kontrolle durch Wiegescheine.
Das Eignungsprüfungszeugnis zur Freigabe des Materials ist notwendig.
Der Einbau erfolgt unmittelbar nach Fertigstellung des Erdplanums.

400 m³ EP ..... GP .....

07.3 **Tragschicht aus vorh. Material**

Kombinierte Frostschutz-Tragschicht
nach ZTV SoB-StB 04 und TL Gestein-StB 04,
TL SoB-StB 04
unter befestigten Flächen,
im Wege- und Platzbereich

Material seitl. lagernd

fördern, einbauen und verdichten
Verformungsmodul EV2 > 120 MPa
Schichtdicke : bis 45 cm
Oberflächengenauigkeit: +/- 2 cm
Randausbildung mit Neigung 1:1
Abrechnung nach Auftragsprofilen.
Der Einbau erfolgt unmittelbar nach Fertigstellung des Erdplanums

90 m³ EP ..... GP .....

07.4 **Drainagematten**

Flächendrainagematte unter Oberbelag mit variabler Entwässerungsrichtung und Gittergewebe liefern und unter Naturstein-Plattenbelag einbauen.

Mattenstärke 12mm Höhe
Druckfestigkeit 566,9 kN/ m²

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Verlegung unter Bettungsmaterial, Bahnen 5 cm überlappend verlegen. Überlappung ist in Gesamtfläche einzukalkulieren.

angebotenes Material:'.....'

350 m³ EP ..... GP .....

07.5 **Plattendruckversuch**

Prüfungen zur Ermittlung der Verdichtungs- bzw. Tragfähigkeitswerte mittels statischem Lastplattendruckversuch durch unabhängigen Baugrundgutachter durchführen; Prüfprotokolle in dreifacher Ausfertigung.
Auf der Tragschicht
nur auf Anweisung des AG ausführen.
Bei Nichterfüllung der geforderten Verdichtungswerte erfolgt keine Vergütung.

Der Umfang der Eigenüberwachungsprüfung bleibt hiervon unberührt.

3 Stk EP ..... GP .....

07.6 **Plattenbelag Mooser Muschelkalk**

Plattenbelag aus Naturstein

Material: Mooser Muschelkalk
Farbe: graubraun
Oberfläche: gesägt
Kanten: gesägt
Bahnenbreite: 60 cm
Länge: 100 cm
Stärke: 4 cm

Verlegeart: Reihenverband mit Abstandshalter
Fugenbreite: 3-5 mm
auf Ausgleichsschicht 4-5 cm, Hartgesteinssplitt 2/5mm,
Flächen reinigen.

angebotenes Material:'.....'

350 m² EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

07.7 **Einschneiden von Plattenbelägen**

Fachgerechtes Einschneiden von Platten
Stärke bis 5 cm, an Einbauten und Begrenzungen,
mit Diamant-Steinsäge im Naßschnittverfahren.
Es werden nur Schnittkanten akzeptiert, die unvermeidbar sind.
Abgerechnet wird die Schnittkante am eingebauten Material.

80 m EP ..... GP .....

07.8 **Rasenliner Platte, 40x40 / 40x20 cm, d= 12 cm**

Rasenlinerplatte aus Beton nach TL Pflaster-StB
nach DIN EN 1338

Format: 40 x 40 cm, 40 x 20 cm
Stärke: 12 cm
Farbe: grau
Oberfläche: unbehandelt
Kanten: mit Fase 2,0+1,0 mm x 33°
mit einseitigen Abstandnocken
42 mm, Höhe ca. 93 mm

Verlegeart: linearer Vegetationsfugenverlauf

liefern und Verlegen von Betonpflastersteinen mit garantierter Frost- und Tausalzeständigkeit, erhöhter Abrieb- und Witterungswiderstand, nach DIN EN 1338

Witterungswiderstand Klasse 3,
Abriebwiederstand Klasse 4

Die Steine sind entsprechend dem beschriebenen Verlegemuster zu verlegen

Pflasterbett: Gemisch aus 1/3 Granitbrechsand 0/2 (mit weniger als 15 % Massenanteil unter 0,09 mm) und 2/3 Granitedelsplitt 2/5 mm (Schlagzertrümmerung >18)
d = 4 cm in verdichtetem Zustand

Es ist darauf zu achten, daß das Pflasterbett und das Fugenmaterial in optimalem Feuchtigkeitszustand eingebaut werden.

Pflasterfugen auf der ganzen Tiefe einkehren mit:

Rasengittererde,
im Zwangsmischer homogenisiert und zerkleinert:

50 Vol.-% Sand (d 0,063-2,0 mm)
max. 25% organischer Anteil i.TM.
(Rindenhumus 0-15 mm und

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Grünkompost 0-15 m)
> 20 Massen% abschlämmbare Teile (d < 0,063)
2 kg/m³ organ. N - Dünger(Hornmehl)

mit geeigneter Rasensamenmischung (30 g/m², Parkplatzrasen) einsäen.

Das Verfüllen der Fugen hat insoweit zu erfolgen, daß sich das Bodensubstrat bei der Abnahme um nicht mehr als 1,0 cm unter der Oberkante des Pflastersteines gesetzt hat.

Einschließlich Materiallieferung und aller Nebenleistungen.

Einbauort: Fahradabstellplätze

angebotenes Erzeugnis: '.....'

(vom Bieter auszufüllen)

45 m² EP ..... GP .....

Hinweise zu Produktangaben:

Bei der folgenden Positione ist im LV das Produkt festgelegt.

Diese Position wurden im Leistungsverzeichnis mit Fabrikatsvorgabe **ohne** Zusatz "oder gleichwertig" versehen, d.h. dieses Produkt wird aus nachfolgenden Gründen zwingend vorgeschrieben. (abweichend von §7 Abs. 8 VOB/A)

Bei dem in der Ausschreibung spezifisch genannten Produkt und Herstellern handelt es sich um ein Produkt, das in einer vorangegangenen, öffentlichen Material-Beschaffungs-Ausschreibung der Stadt Tübingen bereits ausgewählt wurde. Da nach Abstimmungen zwischen Bauherr und Stadt Tübingen die öffentlichen und privaten Freiflächen aus Gründen eines einheitlichen gestalterischen Erscheinungsbilds mit dem gleichen Produkt hergestellt werden sollen, kommt hier das bereits vorausgewählte Produkt zur Ausführung.

07.9 **Betonstein seitl. lagernd**

Pflasterdecke aus bauseits gelagertem Betonsteinpflaster herstellen

Pflasterlänge: ca. 20-50 cm
Bahnenbreite: ca. 15-25 cm
Pflasterdicke: bis 15 cm
Transportentfernung ca. 200 m

Die Steine sind entsprechend dem beschriebenen Verlegemuster auf einer Bettung aus

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Edelbrechsand-Splitt-Gemisch der Körnung 0-5 mm in 3-5 cm Stärke zu verlegen, mit Edelbrechsand-Splittgemisch der Körnung 0-5 mm einzusanden und abzurütteln. Abschnitt 3.3.der DIN 18318, die ZTVP-Stb 2000, das Merkblatt für Flächenbefestigung mit Pflaster- und Plattenbelägen und die Einbauempfehlungen des Herstellers sind zu beachten.

Einschließlich Materiallieferung Bettung und Fugen und aller Nebenleistungen.

Abrechnung in der Abwicklung.

150 m² EP ..... GP .....

07.10 **bauseits vorh. Betonpflaster verlegen**

Pflasterdecke aus bauseits gelagertem Betonsteinpflaster herstellen

Bauseits gelagertes Betonpflaster

Gemischter Reihenverband in 2 Breiten mit jeweils freien Längen und verschiedenen Oberflächen gem. beiliegendem Lageplan Verlegemuster

Formate:
Reihenbreite 14 - 15 cm
gemischte Längen 22-23 / 30-33 / 45-47/ 57-60
Flächenanteil: ca. 32 %

Reihenbreite 22 - 27 cm
gemischte Längen 30-33 / 45-50 / 57-60/ 75-80 cm
Flächenanteil: ca. 60 %

Stärke: 12,8 cm
Oberfläche: z.B. feingestrahlt/ sandgestrahlt/ geschliffen
jeweils zu gleichen Teilen

Kante: mit Fase
Farbe: warmes sand-beige-braun

Verlegeart: Mehrsteinsystem in Reihe

inkl. Bänderung
Formate:
Reihenbreite 14 - 15 cm
gemischte Längen 22-23 / 30-33 / 45-47/ 57-60
Flächenanteil: ca. 8 %

Farbe: warmes sand-beige-braun, in dunklerer Ausführung als

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Kontrast zur Grundfarbe der Vorposition

Oberfläche: sandgestrahlt

aufnehmen, transportieren und verlegen.
Transportentfernung ca. 500 m

Die Steine sind entsprechend dem beschriebenen Verlegemuster auf einer Bettung aus Edelbrechsand-Splitt-Gemisch der Körnung 0-5 mm in 3-5 cm Stärke zu verlegen, mit Edelbrechsand-Splittgemisch der Körnung 0-5 mm einzusanden und abzurütteln.
Abschnitt 3.3.der DIN 18318, die ZTVP-Stb 2000, das Merkblatt für Flächenbefestigung mit Pflaster- und Plattenbelägen und die Einbauempfehlungen des Herstellers sind zu beachten.

Einschließlich Materiallieferung Bettung und Fugen und aller Nebenleistungen.

Das Verpackungsmaterial geht in das Eigentum des AN über und ist fachgerecht zu entsorgen. Inkl. Entsorgungsgebühr.

500 m² EP ..... GP .....

07.11 **Einschneiden von Pflasterbelägen, bis 13 cm**

Fachgerechtes Einschneiden von Pflastersteinen, entlang Kanten und Einfassungen
Pflasterstärke: bis 13 cm
mit Diamant-Steinsäge im Naßschnittverfahren.
Es werden nur Schnittkanten akzeptiert, die unvermeidbar sind.
Abgerechnet wird die Schnittkante am eingebauten Material.

200 m EP ..... GP .....

07.12 **Einschneiden von Pflasterbelägen, bis 10cm, Durchmesser/ Kantenlänge bis 20cm**

Fachgerechtes Einschneiden von Pflastersteinen, an Einbauten und Aussparungen, rund und eckig
Pflasterstärke: bis 13 cm
Durchmesser/ Kantenlänge: bis 20 cm
mit Diamant-Steinsäge im Naßschnittverfahren.
Es werden nur Schnittkanten akzeptiert, die unvermeidbar sind.

30 Stk EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

07.13 **Einschneiden von Pflasterbelägen, bis 10cm, Durchmesser 21 cm bis 99 cm**

Fachgerechtes Einschneiden von Pflastersteinen, an Einbauten und Aussparungen, rund
Pflasterstärke: bis 13 cm
Durchmesser: 21 cm bis 99 cm
mit Diamant-Steinsäge im Naßschnittverfahren.
Es werden nur Schnittkanten akzeptiert, die unvermeidbar sind.

20 Stk EP ..... GP .....

07.14 **Taktile Rippenplatte**

Taktile Rippenplatte aus Beton gemäß DIN EN 1338 KDI liefern, und unter Beachtung der DIN 18 318 höhen- und fluchtgerecht nach Regelquerschnitt und Gestaltungsplan bzw. nach Angaben der Bauleitung in kleinen Teilflächen zur behindertengerechten Führung im Bereich der Überquerungsstellen verlegen.
Hinweis: Die Rippenplatten müssen talbündig verlegt werden, nach der Verlegung müssen die Rippen über das Niveau des Gehwegs hinausragen, Mehraufwand ist einzukalkulieren.

Format: 30 x 30 cm
Steinstärke: 8 cm
Farbe: Weißbeton
Oberfläche: trapezförmige Rippen, Höhe 4 – 5 mm, Rippenabstand nach DIN 32984
Verband: Halbsteinverband ohne Kreuzfugen

Belag mit Edelbrechsand einschlämmen, überschüssigen Sand entfernen. Pflasterbett aus Brechsand-Splitt-Gemisch liefern und herstellen, Dicke im verdichteten Zustand 3 cm.
Hinzurechnen ist das dreimalige zusätzliche Einschlämmen bis zum vollständigen Verschluss der Pflasterfugen im Abstand von jeweils 4 Wochen.

Einschließlich aller erforderlichen Materialien, Geräteeinsatz und Nebenleistungen.

angebotenes Erzeugnis: '.....'

(vom Bieter auszufüllen)

31 Stk EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
07.15	**Taktile Noppenplatte** Taktile Platte wie vor, jedoch Noppenpplatten	**4 Stk**	EP	GP .....
	Einfassungen			
07.16	**Granitleistenstein 10/30/100 cm** Einfassung aus Granitleistenstein Format: 10/30/100 cm Material: Granit, nach Bemusterung feinkörnig, maschinell gespalten Farbe: grau Oberfläche: allseitig gesägt, sichtbare Flächen gestockt Fase: Oberseite beidseitig 1,0 cm Widerstandsfähigkeit gegen Frost-Tau-Wechsel F1 Verlegung mit Bettung und beidseitiger Rückenstütze DIN 18318 aus C12/ 15 DIN EN 206-1, Dicke ca. 20 cm, Leistensteine engfugig versetzen An Einbauten und Begrenzungen sind die Borde anzupassen. Einbauort: Anbschluss Innenhof zum Betonpflaster angebotenes Natursteinmaterial:'.....' "vom Bieter auszufüllen"	**40 m**	EP	GP .....
07.17	**Rasenbordstein aus Beton, 6/25/100 cm** Rasenbordstein aus Beton, DIN EN 1340 Format. 6/25/100 cm Farbe : grau, glatt, ohne Vorsatz Kanten: gefast Witterungswiderstand A, Abriebwiderstand F, Biegezugfestigkeit S, engfugig versetzen, einschl. Absenkungen, mit Fundament aus Beton C 12/15 DIN EN 206-1, Dicke 20 cm, Fugenfüllung mit Zementmörtel.	**165 m**	EP	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
07	Titel	Wege, Plätze, Einfassungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

07.18 **Tiefbord aus Beton, 8/40/100 cm**

Tiefbordstein aus Beton, nach DIN EN 1340, mit garantierter Frost- und Tausalzbeständigkeit von 10 Jahren, liefern und versetzen.

Format. Tiefbord 8/40/100 cm
Farbe : grau, glatt, ohne Vorsatz
Kanten: gefast

Witterungswiderstand D, Abriebwiderstand I,
Festigkeit Klasse U, Gleit / Rutschwiderstand SRT ≥ 55,
engfugig versetzen, einschl. Fundament aus Beton C 12/15 nach DIN EN 206-1, Dicke 20 cm, mit einer mind. 15 cm dicken zweiseitigen Rückenstütze.
Rückenstütze ist in Schalung herzustellen.
Druckfestigkeit Beton von Fundament,
Rückenstütze am fertigen Bauteil: mind. 15 N/mm².

Einbauort: Traufstreifen

55 m EP ..... GP .....

07.19 **Schneiden von Bordsteinen u. Kantensteinen**

Schneiden von Bordsteinen und Kantensteinen,
aus Naturstein und Betonwerkstein,
Stärke: bis 15 cm
Schneiden im Naßverfahren,
Abgerechnet wird die Schnittlänge am eingebauten Material.

15 m EP ..... GP .....

07.20 **Stahlband 250/6 mm, Rohstahl**

Einfassung aus Stahlband
Dicke: 6 mm
Höhe: 250 mm
bodenbündig mit OK Belag
Rohstahl
durchgehend in Beton C 12/15, d= 20 cm,
mit beidseitiger Rückenstütze versetzt.
Einschl. Materiallieferung und evtl. anfallenden Schneidearbeiten.

40 m EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

07.21 **Splittschüttung im Traufbereich**

Splittschüttung im Traufbereich aus Jurakalk,
Körnung: 16/32 mm
Stärke: 10 cm
Farbe: beige
auf Schottertragschicht aufbringen.

Einbauort: Traufstreifen ExMed, Versickerungsfläche Innenhof

Abrechnung in der Abwicklung, Kontrolle durch Wiegeschein.

3 m³ EP ..... GP .....

07.22 **Plattenband, Beton**

Plattenband aus Betonstein
nach DIN EN 1338
als Abgrenzung Traufstreifen zu
Rasen- und Pflanzfläche.
Breite: Traufstreifen 40 cm

Format: 60/40 cm
Stärke: 5 cm
Farbe: greige
Vorsatz: Moränenmaterial
Oberfläche: stahlgestrahlt
Kanten: gefast

Verlegeart: In Reihe, B= 40 cm, L = 60 cm
Verlegung in engfugiger Ausführung (3-5 mm Fuge),

liefern und Verlegen von Betonplatten mit garantierter Frost- und Tausalzbeständigkeit, erhöhter Abrieb- und Witterungswiderstand, nach DIN EN 1338
Qualität: KDI, Witterungswiderstand Klasse D,
Abriebwiederstand Klasse I

Die Steine sind entsprechend dem beschriebenen Verlegemuster auf einer Bettung aus Edelbrechsand-Splitt-Gemisch der Körnung 0-5 mm in 3-5 cm Stärke zu verlegen, mit Edelbrechsand-Splittgemisch der Körnung 0-5 mm einzusanden und abzurütteln.
Abschnitt 3.3.der DIN 18318, die ZTVP-Stb 2000, das Merkblatt für Flächenbefestigung mit Pflaster- und Plattenbelägen und die Einbauempfehlungen des Herstellers sind zu beachten.

Das Stein- und Fugenmaterial ist vor dem Einbau zu bemustern.

Einschließlich Materiallieferung und aller Nebenleistungen.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

angebotenes Erzeugnis: '.....'
(vom Bieter auszufüllen)

65 m EP ..... GP .....

07.23 **Unkrautschutzvlies**

Unkrautschutzvlies PP 100g*m²
liefern, zuschneiden und mit mind. 10 cm Überlappung im Traufstreifenbereich verlegen.

Einschließlich Materiallieferung und aller Nebenleistungen.

Einbauort: unter Traufplatte der Vorposition

65 m EP ..... GP .....

Summe Titel 07

Wege, Plätze, Einfassungen, Netto: .....

08 Titel Unterbaute Bereiche Eingänge

Zusätzliche technische Vertragsbedingungen

Das Untergeschoss wird als Beton-Decke ausgeführt,
welche bituminös abgedichtet wird.
Die Abdichtung ist nicht direkt befahrbar. Alle außenseitigen Abklebungen-Abdichtungen sind vor mechanischer Beschädigung zu schützen.

Es sind nur gummi-bereifte Fahrzeuge zulässig! Eine Befahrung mit Kettenfahrzeugen ist **nicht** zulässig!

Die Decke wird mit Gefälle von 0°- 5° Decke ausgeführt,
Die Decke kann mit Fahrzeugen bis 7,50 to befahren werden.

Auf der Deckenfläche ist eine Lagerhaltung nicht zulässig. Alle Stoffe/ Bauteile sind direkt einzubauen.

Im Bereich Nord gibt es einen Deckensprung bis ca. 80 cm.

Die Deckenfläche wird besenrein gesäubert übergeben.
Dichtigkeitsprüfung und Übergabeprotokoll sind mit dem AG gesondert zu vereinbaren.

Trenn-, Schutzlagen und Drainagen

Übertrag: .....

01 **LV** **Freianlagen EG - Los 2**

08 Titel Unterbaute Bereiche Eingänge

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

08.1 **Dachfläche besenrein säubern**

Dachfläche besenrein säubern,
anfallendes Material laden und entsorgen.
Die Dachfläche ist optisch auf ihren
Zustand zu prüfen.
Auf Verlangen der Bauleitung
ist ein Übergabeprotokoll zu erstellen.

160 m² EP ..... GP .....

Belagsflächen Gebäudeeingäng - Umkehrdach

08.2 **Rieselschutzvlies RSV 120**

Rieselschutzvlies RSV 120 als Ersatz für Roofstat R bei
DOW-Dämmmaterial für Umkehrdächer liefern und mit mind.
300 mm Überlappung auf der Dämmung verlegen.

Eigenschaften:
Material: PP (Polypropylen), mechanisch-thermisch verfestigt,
diffusionsoffen
Öffnungsweite nach EN ISO 12956: 0,08 mm
Festigkeitsklasse: GRK 2
Nenndicke: ca. 0,75 mm
Gewicht: 120 g/m²

angebotenes Erzeugnis: '.....'
(vom Bieter auszufüllen)

30 m² EP ..... GP .....

08.3 **Schutz-, Trenn- und Gleitlage seitlich hochführen**

Schutz-, Trenn- und Gleitlage aus Vorposition
seitlich hochführen i.M. 80 cm
am Dachrand und aufgehenden Bauteilen.

12 m EP ..... GP .....

08.4 **Drän- und Wasserspeicherelement FKD 60 BU**

Drän- und Wasserspeicherelement FKD 60 BU aus
HDPE-Recycling-Regenerat mit hohem Wasserspeicher liefern
und fachgerecht nach Herstellerangaben einbauen.
Hochbelastbar mit unterseitigem Kanalsystem zur Drainierung
und oberseitigen Diffusions- und Entwässerungsbohrungen.

Technische Daten:
Material: HDPE-Recycling-Regenerat
Nenndicke: ca. 60 mm
Flächengewicht: ca. 2,3kg/m²

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Farbe: schwarz/grau
Öffnungen zur Belüftung und Diffusion, trittstabil

angebotenes Erzeugnis: '.....'
(vom Bieter auszufüllen)

30 m² EP ..... GP .....

08.5 **Filtervlies FIL 300**

Filtervlies FIL 300 liefern und als Filterschicht zwischen Dränschicht und Substrat mit 10 cm Überlappung verlegen.

Eigenschaften:
Material: 100 % PP (Polypropylen)
Nenndicke: ca. 3,0 mm
Flächengewicht: ca. 300 g/m²
Farbe: weiß
Festigkeitsklasse: GRK 5
Höchstzugkraft nach EN ISO 10319 längs/quer: 21/24 KN/m
Vertikale Wasserdurchlässigkeit nach EN ISO 11058:
57 l/(s m²)

angebotenes Erzeugnis: '.....'
(vom Bieter auszufüllen)

30 m² EP ..... GP .....

08.6 **Filtervlies seitlich hochführen**

Filtervlies aus Vorposition
seitlich hochführen i.M. 80 cm
am Dachrand und aufgehenden Bauteilen.

15 m EP ..... GP .....

08.7 **Dränelement Verfüllung 8/16**

Dränschicht Blähton, Körnung 8/16 liefern und damit die Festkörperdrainage unter Grünflächen und nicht befahrenen Flächen verfüllen.
Frostbeständigkeit gem. DIN 4226/3
Salzgehalt < 1,0g/l
Wasserspeicherkapazität > 16 Vol.%
Wasserdurchlässigkeit > 420 mm/min

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Gewicht bei max. Wasserkapazität 820-920 kg/m³
Lose Füllmenge: ca. 45 l/m² (lose)
Setzung und ggf. Blasverlust sind zusätzlich einzurechnen.

30 m² EP ..... GP .....

08.8 **Stichkanal**

Stichkanal, verzinkt, Trapezform konisch/Hutprofil, mit flacher Wanne als geschlossener Flachkanal, konisch verlaufend, steckbar und fixierbar, mit Anschlussmöglichkeiten DN/OD 110 als Zulauf und als Ablauf,

L/B/H 1000x169x30 mm,

liefern und gem. Herstellerangaben einbauen inkl. aller erforderlichen Verbindungsteile, Anpassungsarbeiten, Schnitt

Einbauort: Eingangsbereich

5 m EP ..... GP .....

Grünflächen Medienkanal - Umkehrdach

in Teilflächen von 7 - 75 m²

08.9 **Rieselschutzvlies RSV 120**

Rieselschutzvlies RSV 120 als Ersatz für Roofstat R bei DOW-Dämmmaterial für Umkehrdächer liefern und mit mind. 300 mm Überlappung auf der Dämmung verlegen.

Eigenschaften:
Material: PP (Polypropylen), mechanisch-thermisch verfestigt, diffusionsoffen
Öffnungsweite nach EN ISO 12956: 0,08 mm
Festigkeitsklasse: GRK 2
Nenndicke: ca. 0,75 mm
Gewicht: 120 g/m²

angebotenes Erzeugnis: '.....'
(vom Bieter auszufüllen)

90 m² EP ..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
08	Titel	Unterbaute Bereiche Eingänge

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

08.10 **Schutz-, Trenn- und Gleitlage seitlich hochführen**

Schutz-, Trenn- und Gleitlage aus Vorposition
seitlich hochführen i.M. 80 cm
am Dachrand und aufgehenden Bauteilen.

45 m EP ..... GP .....

08.11 **Drän- und Wasserspeicherelement FKD 60 BU**

Drän- und Wasserspeicherelement FKD 60 BU aus
HDPE-Recycling-Regenerat mit hohem Wasserspeicher liefern
und fachgerecht nach Herstellerangaben einbauen.
Hochbelastbar mit unterseitigem Kanalsystem zur Drainierung
und oberseitigen Diffusions- und Entwässerungsbohrungen.

Technische Daten:
Material: HDPE-Recycling-Regenerat
Nenndicke: ca. 60 mm
Flächengewicht: ca. 2,3kg/m²
Farbe: schwarz/grau
Öffnungen zur Belüftung und Diffusion, trittstabil

angebotenes Erzeugnis: '.....'
(vom Bieter auszufüllen)

90 m² EP ..... GP .....

08.12 **Filtervlies seitlich hochführen**

Filtervlies aus Vorposition
seitlich hochführen i.M. 80 cm
am Dachrand und aufgehenden Bauteilen.

45 m EP ..... GP .....

08.13 **Dränelement Verfüllung 8/16**

Dränschicht Blähton, Körnung 8/16 liefern und damit
die Festkörperdrainage unter Grünflächen und nicht befahrenen
Flächen verfüllen.
Frostbeständigkeit gem. DIN 4226/3
Salzgehalt < 1,0g/l
Wasserspeicherkapazität > 16 Vol.%
Wasserdurchlässigkeit > 420 mm/min
Gewicht bei max. Wasserkapazität 820-920 kg/m³
Lose Füllmenge: ca. 45 l/m² (lose)
Setzung und ggf. Blasverlust sind zusätzlich
einzurechnen.

90 m² EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

08.14 **Schutzlage hochführen**

Schutzlage aus Vorposition am Dachrand und an aufgehenden Dachabdichtungen bis 80 cm hochführen.

45 m EP ..... GP .....

Belagsflächen Kriechkeller

08.15 **Schutz-, Trenn und Gleitlage**

Spezialvlies liefern und als Schutz der Dachabdichtung/Wurzelschutzbahn vor mechanischer Beanspruchung bzw. bei Materialunverträglichkeit gemäß DIN 18195-Teil 2, sowie als Gleitlage unter Verkehrsflächen in Verbindung mit einer weiteren PE-Folie mit 10 cm Überlappung fachgerecht verlegen.

Eigenschaften:
Material: 100 % PP/PES-Recyclingfasern
Festigkeitsklasse: GRK 5
Dicke ca. 4,0 mm
Gewicht Vlies: ca. 300 g/m²
Gewicht einseitige LDPE-Kaschierung: ca. 200 g/m²
Reibwert mit zusätzlicher PE-Folie (gem. Anforderung FLL gepr. nach DIN 53375): < 0,6

angebotenes Erzeugnis: '.....'
(vom Bieter auszufüllen)

Dem Angebot ist zur Prüfung der Materialgleichwertigkeit ein Prüfzeugnis eines unabhängigen Prüfinstituts beizufügen aus dem alle geforderten Kennwerte ersichtlich sind.

35 m² EP ..... GP .....

08.16 **Dränelement H min. = 12 mm für Belagsflächen**

Bautenschutz- und Dränelement FKD 12 mit aufkaschiertem Filtervlies und unterseitiger Gleitlage liefern und einbauen.

Einsatzbereich:
Verkehrsflächen mit PKW- und LKW-Nutzung, intensive Dachbegrünung, Balkone/Terrassen.

Eigenschaften:
Bitumen/PVC-verträglich
Bautenschutz gem. DIN 18195
Mit CE-Kennzeichen
Material Kern: HDPE
Material Filterschicht: Polypropylen PP

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Festigkeitsklasse Filterschicht: GRK 4
Gewicht Filterschicht: ca. 260 g/m²
Material Gleitfolie: Polyethylen PE
Druckfestigkeit (bei 18,8% Stauchung): 1600 kN/m²
Gesamtnenndicke: ca.12 mm
Flächengewicht (gesamt): ca. 1,3 kg/m²

Bei Verlegung unter befahrenen Bereichen ist zusätzlich eine Gleitlage aus PE- oder PP-Folien (1,0 mm) oder einer SGL 500 unter der FKD 12 einzubauen.

angebotenes Erzeugnis: '.....'
(vom Bieter auszufüllen)

35 m² EP ..... GP .....

08.17 **Kombinierte Frostschutz-Tragschicht 0/45 mm**

Kombinierte Frostschutz-Tragschicht
für wasserdurchlässige Tragschichten
nach ZTVT-StB 94 und TL Min-StB 95,
unter befestigten Flächen auf Dachflächen.
Moränematerial, mit wenig bis keinem Kalkanteil.
Mineralstoffe Brechsand-Splitt- Schottergemisch
Körnung 0/45 mm
oder gleichwertiges Erzeugnis
liefern, einbauen und verdichten
Geforderte Wasserdurchlässigkeit in eingebautem und verdichtetem Zustand: K*>1x10-6 m/s
Ein Eignungsprüfungszeugnis zur Freigabe des Materials ist notwendig.
Verformungsmodul EV2 >100 MPa
Schichtdicke : bis 100 cm
Oberflächengenauigkeit: +/- 2 cm
Randausbildung mit Neigung 1:1
Abrechnung nach Auftragsprofilen

50 m³ EP ..... GP .....

Summe Titel 08

Unterbaute Bereiche Eingänge, Netto: .....

09 Titel Ausstattung

09.1 **Fahrradanlehnbügel einbauen**

Fahrradanlehnbuegel aus Flachstahl (60 x 10 mm)
feuerverzinkt und pulverbeschichtet, Farbe DB 703
zum Einbetonieren, Ecken kantig
in Kombination mit Holz,
Holzleiste unter Querprofil,

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Leistenanzahl 1, Leistenmaß 760x70x55 mm Holz Douglasie Hoehe 800 mm GOK, Breite 800 mm, Einbindetiefe ca. 600 mm Typ: FERRO (F9-SB2), ohne Querholm liefern und gem. Herstellerangaben einbauen. je 2 Fundamente ca. 60x60x60 cm, Beton C12/15 inkl. Erd- und Fundmanetarbeiten inkl. Kernbohrung in Betonsteinpflaster Ø 80 mm Bezugsquelle: Nusser Stadtmoebel GmbH & Co. KG Max-Eyth-Strasse 33 71364 Winnenden Telefon: 07195 / 693-111 Telefax: 07195 / 693-123 e-mail: nusser@stadtmoebel.de Internet: www.stadtmoebel.de	**11 Stk**	EP	GP .....
09.2	**Einbau Betonschicht** Einbau Betonschicht aus unbewehrtem Beton Normalbeton C25/30 d= ca. 95 mm Größe: 250 x 400 cm = 10,00 qm Pflasterstärke 128 mm Splittbettung 40 mm	**0,2 m³**	EP	GP .....
09.3	**Schalung der Einzelfundamente** Schalung der Einzelfundamente Bauteilhöhe über 0,3 bis 1,0 m. Schalung: 4,00+2,50+4,00 m = 10,50 lfm. H= 95 mm	**11 m²**	EP	GP .....
09.4	**Schmutzabstreifanlage Haupteingang** Schmutzabstreifanlage Haupteingang, angeschlossen an Entwässerungsleitung, bestehend aus: Aufrollbare, äußerst strapazierfähige Eingangsmatte			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Mit Hubwagen bis zu 3 Tonnen befahrbar.

Abmessung: Mehrteilig
ca. 2.500 x4.000 mm,
nach Aufmaß vor Ort

Rips und Gummiprofil
Aluprofilmatte
Höhe 22 mm
Profilabstand 5 mm
Rips anthrazit
Gummiprofil schwarz
Stablänge: 249 cm
Gehrichtung: 399 cm

Brandverhalten der kompletten Mattenanlage nach EN 13501 in Cfl-s1

Liefern und gem. Herstellerangabe einbauen.

Einbauort: Haupteingang

angebotenes Erzeugnis:'.....'
(vom Bieter auszufüllen)

1 Stk EP ..... GP .....

09.5 **Schmutzfangwanne Hautpteingang**

Schmutzfangwanne passend zur Eingangsmatte der Vorposition mit Ablaufvorrichtung.

Schmutzfangwanne einteilig.

Edelstahlwanne FEW 750 mm aus V2A-MAterial
Gesamthöhe 75 mm mit aufgeschweißtem Edelstahlrahmen 25/25/3
Wannenhöhe 50 mm, Wannenstärke 1,0 mm
wasserdicht mit 2 Ablaufvorrichtugnen,
Standardausführung,
mit Hubwagen bis zu 3 Tonnen befahrbar

Abmessung: lichte Maße für Matte
ca. 2.500 x 4.000 mm
nach Aufmaß vor Ort

anstatt C-PRofil, 2 mm starke V2A-Hutprofile mit zusätzlicher Verstärkung/ Zwischenstreben 6-teilig

Ablaufvorrichtung
Komplette Ablaufvorrichtung, bestehend aus flachem Sieb Ø 80 mm, Material Edelstahl rostfrei und Unterteil aus Kunststoff für

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

den weiteren Anschluss an das Entwässerungssystem Ø 1 1/2 Zoll.

Liefern und gem. Herstellerangabe einbauen.
inkl. Erd- und Fundamentarbeiten.

Einbauort: Haupteingang

angebotenes Erzeugnis:'.....'
(vom Bieter auszufüllen)

1 Stk EP ..... GP .....

Baumquartier

09.6 **Unterflurbaumrost, in Pflasterflächen**

Unterflurbaumrost-IFF
Modell Nr. IFF 506-02, Belastungbis 2 to. Radlast
Quadratische Unterflurbaumrostfläche seitlich ergänzt durch Wurzelbrückensegmente.

Werkstoff: Profilstahl, feuerverzinkt,
Abmessung außen: z. B.ca. 270 x 170 cm
Abmessung innen : z. B.ca. 70 x 70 cm
Konstruktionshöhe: ca. 70 cm
Mit Streckgitterabdeckungen verzinkt und
Streckgitterseitenschürzen, unverzinkt
Masche 42x17x3x3 (kein Wellengitter, kein Betonstahl)
mit Aufkantung als Pflasteranschlag,
Höhe: ca. 12 cm

Liefern und einbauen nach Herstellerangaben.

inkl. 16 Stk Streifenfundamente C 25/30,
70 x 35 x 20 cm,

Der Aushub wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen

Erzeugnis: IFF Produkt der Fa. Joas

Hersteller:
Metallerzeugnisse-und Vertrieb
Hardwiesenstr. 7,
72147 Nehren
Tel.: 07473-4708,
Fax 07473-24306

Hersteller:
HUMBERG GmbH
Stevern 78

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

48301 Nottuln
Tel. 02502/ 60 71
Fax 02502/ 60 72

oder gleichwertiges Erzeugnis.

angebotenes Erzeugnis:'.....'
(vom Bieter auszufüllen)

1 St EP ..... GP .....

09.7 **Wurzelkammer 130x130 cm, Pflanzfläche**

zum Einbau unter Belägen
Wurzelkammer z.B. Typ 'RoodDirector 1400'
obere Kantenlänge: 130x130cm
untere Kantenlänge: 180x180 cm
Konstruktionshöhe: ca. 49 cm
lichte Öffnung 123x123 cm
liefern und auf 4 Betonplatten 60x40 cm
nach Herstellerangaben einbauen.

angebotenes Erzeugnis:

'.....'
(vom Bieter auszufüllen)

3 Stk EP ..... GP .....

09.8 **Wurzelbewässerungsystem**

Wurzelbewässerungs- /belüftungssystem
ür Baumscheiben bestehend aus:
DN 60 Bewässerungsrohr aus PE
Länge: 3m
Einlassöffnung aus Aluguss mit drehbarem Lüftungsdeckel,
vertikales Rohrstück und T-Stück
liefern und nach Herstellerangaben einbauen.

angebotenes Erzeugnis: '.....'
(vom Bieter auszufüllen)

12 Stk EP ..... GP .....

09.9 **Gießrand**

Gießrand zur Bewässerung des Wurzelballens
liefern und herstellen.

Material: Alterungsbeständig, UV-beständig, wiederverwendbar,
aus LDPE, Dicke 3 mm

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Einbau:
Gießrand rund um den Baumstamm ca. 10 cm tief eingraben.
Gießrandhöhe sichtbar: 20 cm.

Überlappung mit Clipverbindung herstellen

Durchmesser von ca. 90 cm

angebotenes Erzeugnis: '.....'
(vom Bieter auszufüllen)

12 St EP ..... GP .....

09.10 **Bodenmarkierung ´Rollstuhlfahrer'**

Thermoplastische Fahrbahnmarkierung
Symbol: Behinderte/ Rollstuhlfahrer

Maße: 1300 mm
Farbe: weiß

2 Stk EP ..... GP .....

09.11 **Beschilderung "Reserviert für ´Rollstuhlfahrer'**

Beschilderung der Stellplätze
bestehend aus:
1 Stk Schild ' reserviert für Rollstuhlfarer'
hxb ca. 600 x 400 mm
Rand und Text geprägt
Material Alu
angebracht Rohrpfosten

liefern und versetzen verzinktem Rohrpfosten
Durchmesser 60 mm mit Bodenanker und Abschlußkappe,
Höhe ab OK Gelände 3050 mm.
Liefern und einbauen in Punktfundament aus Beton C12/15
einschließlich aller anfallenden Fundament- und Erdarbeiten.

2 Stk EP ..... GP .....

09.12 **Edelstahlhandlauf mit Flachstahlpfosten, Rampe**

Edelstahlhandlauf 90 cm über OK Rampe,
mit Stahlpfosten aus Flachstahl
und Obergurt, feuerverzinkt .
liefern und im öffentlichen Bereich
montieren, bestehend aus:

- Edelstahlhandlauf V2A
  d= 42,4 mm,

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

geschliffen, Korn 240,
Gesamtlänge ca. 24.500 mm,
am unterem Enden 2x 90° horizontal abgewinkelt
am oberen Ende 1x 90° vertikal abgewinkelt
Inkl. Endkappen und Verbinder

- Radabweiser feuerverzinkt
d= 42,4 mm,
geschliffen, Korn 240,
Gesamtlänge ca. 24.500 mm,
am unterem Enden 2x 90° horizontal abgewinkelt
am oberen Ende 1x 90° vertikal abgewinkelt
Inkl. Endkappen und Verbinder

- 24 St. Rundstab,
d= 10 mm, l= ca. 150 mm.
an Flachstahl
zur Aufnahme des Edelstahlhandlaufs

- 24 St. Rundstab,
d= 10 mm, l= ca. 50 mm.
an Flachstahl
zur Aufnahme des Radabweisers

- 24 St. Pfosten aus Flachstahlprofil
50/12 mm, h= ca. 1500 mm
ca. 95 cm über OK Belag

- Obergurt aus Flachstahl
50/12 mm, ca. 100 cm über OK
Belag Rampe,
Gesamtlänge ca. 26.625 mm,
1x 90° horizontal abgewinkelt

Alle Teile ausser Edelstahlhandlauf
Stahl feuerverzinkt nach DIN DIN EN ISO 1461

Einschließlich aller erforderlichen Kleinteile.
Versetzen der Flachstahlpfosten in Köcherfundamente,
Köcherfundamente werden extra vergütet.

1 Psch GP .....

09.13 **Zulage Lackierung**

Oberfläche der feuerverzinkten Stahlelemente
wie Flachstahl und Rundstab,
lackiert nach Wahl des Auftraggebers z.B. DB 703
Anstrichaufbau:
1. Reinigung: ammoniakalische Netzmittelwäsche
2. Haftgrund: 2-kompenentiger Polyurethan Haftgrund

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

120 ml/m² pro Anstrich, 2 Anstriche
3. Lack: 2-komponentige, lösungsmittelhaltige Beschichtung, 150 ml/m² pro Anstrich, 2 Anstriche

Die Herstellerangaben und die entsprechende Trockenschichtdicken sind zwingend zu beachten.

1 Stk EP ..... GP .....

09.14 **Edelstahlhandlauf mit Flachstahlpfosten, Treppe**

Edelstahlhandlauf 90 cm über OK Treppe,
mit Stahlpfosten aus Flachstahl
und Obergurt, feuerverzinkt .
liefern und im öffentlichen Bereich
montieren, bestehend aus:

- beidseitger Edelstahlhandlauf V2A
  d= 42,4 mm,
  geschliffen, Korn 240,
  Gesamtlänge ca. 2x 2.760 mm,
  an den Enden 2x 90° horizontal abgewinkelt
  parallel zum Treppenlauf je 3x ca. 156° vertikal abgewinkelt
  Inkl. Verbinder

- 6 St. Rundstab,
  d= 10 mm, l= ca. 150 mm.
  an Flachstahl
  zur Aufnahme des Edelstahlhandlaufs

- 3 St. Pfosten aus Flachstahlprofil
  50/12 mm, h= ca. 1450 mm
  ca. 95 cm über OK Belag
  inkl. 3 St. Abdeckplatte 100x100x5 mm für Pfosten
  verklebt auf Muschelkalkplatten bzw. Muschelkalkstufe mit
  dafür geeignetem Kleber

- Obergurt aus Flachstahl
  50/12 mm, ca. 100 cm über OK
  Treppe,
  Gesamtlänge ca. 2.460 mm,
  parallel zum Treppenlauf 3x ca. 156° vertikal abgewinkelt

Alle Teile ausser Edelstahlhandlauf
Stahl feuerverzinkt nach DIN DIN EN ISO 1461

Einschließlich aller erforderlichen Kleinteile.
Versetzen der Flachstahlpfosten in Köcherfundamente,
Köcherfundamente werden extra vergütet.

1 Stk EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

09.15 **Zulage Lackierung**

Oberfläche der feuerverzinkten Stahlelemente
wie Flachstahl und Rundstab,
lackiert nach Wahl des Auftraggebers z.B. DB 703
Anstrichaufbau:
1. Reinigung: ammoniakalische Netzmittelwäsche
2. Haftgrund: 2-kompenentiger Polyurethan Haftgrund
   120 ml/m² pro Anstrich, 2 Anstriche
3. Lack: 2-komponentige, lösungsmittelhaltige
   Beschichtung, 150 ml/m² pro Anstrich, 2 Anstriche

Die Herstellerangaben und die entsprechende
Trockenschichtdicken sind zwingend zu beachten.

1 Stk EP ..... GP .....

09.16 **Sitzauflage Länge 181 cm ohne Rückenlehne**

Sitzauflage 181x43,0x32,5 cm gem. Detail herstellen und mit Distanzblättchen für gleichmäßiges Fugenbild montieren.

Unterkonstruktion bestehend aus:
3 Flachstahl: bxh = 50x5mm, verschweißt, einfach abgewinkelt, vorgebohrt und feuerverzinkt
Inkl. Neoprenlager/ Gummistreifen als Trennlage zwischen Naturstein-Sitzelement und Stahlunterkonstruktion

Holzauflage bestehend aus:
Holzdielen: Holzart Douglasie
Format: 6x hxb = 50x50 mm, horizontal
1x hxb = 50x100 mm, horizontal
5x hxb = 50x50 mm, vertikal als Verblendung der Ansichtsflächen
Oberfläche: glatt
Qualität: A-Sortierung
Kante: gefast
Inkl. Abstandshaltern aus Kunststoff, Dicke 5mm, als Trennlage zwischen Stahlunterkonstruktion und Holzdielen.

Holzdielen unsichtbar mit Edelstahlschrauben von unten/ hinten durch Stahlunterkonstruktion verschraubt.

Sitzauflage mittels Dübel und Schrauben revisionierbar auf

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Naturstein-Sitzelement verschraubt.
Leistung inkl. aller erforderlichen Verbindungen und Nebenleistungen, wie Schnitte Verschraubungen, etc.

angebotener Hersteller:'.....'
(vom Bieter auszufüllen)

6 Stk EP ..... GP .....

09.17 **Sitzauflage Länge 181cm mit Rückenlehne**

Sitzauflage wie vor, jedoch mit Rückenlehne gem. Detail

Unterkonstruktion inkl. Rückenlehne bestehend aus:
3 Flachstahl: bxh = 50x5mm, 2-fach abgewinkelt

Holzauflage Rückenlehne bestehend aus:
Holzdielen: Holzart Douglasie
Format: 6x hxb = 50x50 mm, vertikal

8 Stk EP ..... GP .....

09.18 **Sitzauflage Zufahrt mit Rückenlehne, Typ 1**

Sitzauflage 200x45,0x32,5 cm gem. Detail herstellen und mit Distanzblättchen für gleichmäßiges Fugenbild montieren.

Unterkonstruktion inkl. Rückenlehne bestehend aus:
3 Flachstahl: bxh = 50x5mm, verschweißt, 3-fach abgewinkelt, vorgebohrt und feuerverzinkt
Inkl. Neoprenlager/ Gummistreifen als Trennlage zwischen Naturstein-Sitzelement und Stahlunterkonstruktion

Holzauflage bestehend aus:
Holzdielen: Holzart Douglasie
Format: 8x hxb = 50x50 mm, horizontal
1x hxb = 50x100 mm, horizontal
5x hxb = 50x50 mm, vertikal als Verblendung der Ansichtsflächen
Oberfläche: glatt
Qualität: A-Sortierung
Kante: gefast
Inkl. Abstandshaltern aus Kunststoff, Dicke 5mm, als Trennlage zwischen Stahlunterkonstruktion und Holzdielen.

Unterkonstruktion Rückenlehne bestehend aus:
3 Flachstahl: bxh = 50x5mm

Holzauflage Rückenlehne bestehend aus:
Holzdielen: Holzart Douglasie
Format: 6x hxb = 50x50 mm, vertikal

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

1x hxb = 50x100 mm, horizontal
2x hxb = 50x50 mm, horizontal

Holzdielen unsichtbar mit Edelstahlschrauben von unten durch Stahlunterkonstruktion verschraubt.

Sitzauflage mittels Dübel und Schrauben revisionierbar auf Beton-Sitzelement verschraubt.
Leistung inkl. aller erforderlichen Verbindungen und Nebenleistungen, wie Schnitte Verschraubungen, etc.

angebotener Hersteller:'.....'
(vom Bieter auszufüllen)

2 Stk EP ..... GP .....

09.19 **Sitzauflage Zufahrt mit Rückenlehne, Typ 2**

Sitzauflage 181x45,0x32,5 cm gem. Detail wie vor, jedoch

Format: 4x hxb = 50x50 mm, vertikal als Verblendung der Sitzflächen

2 Stk EP ..... GP .....

09.20 **Sitzauflage Zufahrt mit Rückenlehne, Typ 3**

Sitzauflage 181x45,0x32,5 cm gem. Detail wie vor, jedoch

Format: 3x hxb = 50x50 mm, vertikal als Verblendung der Sitzflächen

2 Stk EP ..... GP .....

09.21 **Sitzauflage Zufahrt mit Rückenlehne, Typ 4**

Sitzauflage 181x45,0x32,5 cm gem. Detail wie vor, jedoch

Format: 2x hxb = 50x50 mm, vertikal als Verblendung der Sitzflächen

1 Stk EP ..... GP .....

09.22 **Sitzauflage Zufahrt mit Rückenlehne, Typ 5**

Sitzauflage wie vor, jedoch

Länge 109 cm

1 Stk EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

09.23 **Wassertisch Kopfelement**

Kopfelelement für Wassertisch aus
Muschelkalk
liefern und einbauen auf Betonfundament

Material: Muschelkalk, z.B. Mooser Muschelkalk
allseits gesägt
Kanten leicht gefast
dauerhaft frostbeständig
Farbe: graubraun
Maße: l / b / h ca. 181/ 35/ 85 cm
Abrechnung nach Aufmaß, Kontrolle durch Lieferschein.

Oberfläche:
Ansichtsfläche - geflammt und gebürstet
Auftrittsfläche - geflammt und gebürstet
Stirnflächen - geflammt und gebürstet

an Oberseite horizontal eingefräste Wasserrinne
Maße: l / b / h ca. 81/ 12/ 2 - 3,5 cm

Senkrechte Bohrung ca. DN 100 für Zuleitung
Wasseranschuss.

liefern, höhen und fluchtgerecht, zwängungsfrei versetzen auf
vorhandenes Fundament in 3 cm Mörtelbett MGIII aus
drainagefähigem Mörtel.

Material nach Wahl des AN
gewähltes Material:'.....'

1 Stk EP ..... GP .....

09.24 **Wassertisch Regelelement**

Regelelement für Wassertisch aus
Muschelkalk
liefern und einbauen auf Betonfundament

Material: Muschelkalk, z.B. Mooser Muschelkalk
allseits gesägt
Kanten leicht gefast
dauerhaft frostbeständig
Farbe: graubraun
Maße: l / b / h ca. 181/ 35/ 85 cm

Oberfläche:
Ansichtsfläche - geflammt und gebürstet
Auftrittsfläche - geflammt und gebürstet

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Stirnflächen - geflammt und gebürstet

an Oberseite horizontal eingefräste Wasserrinne
Maße: l / b / h ca. 181/ 12/ 3,5-12 cm

liefern, höhen und fluchtgerecht, zwängungsfrei versetzen auf vorhandenes Fundament in 3 cm Mörtelbett MGIII aus drainagefähigem Mörtel.

Material nach Wahl des AN
gewähltes Material:'.....'

.

6 Stk EP ..... GP .....

09.25 **Wassertisch Schlusselement**

Schlusselement für Wassertisch aus
Muschelkalk
liefern und einbauen auf Betonfundament

Material: Muschelkalk, z.B. Mooser Muschelkalk
allseits gesägt
Kanten leicht gefast
dauerhaft frostbeständig
Farbe: graubraun
Maße: l / b / h ca. 181/ 35/ 85 cm

Oberfläche:
Ansichtsfläche - geflammt und gebürstet
Auftrittsfläche - geflammt und gebürstet
Stirnflächen - geflammt und gebürstet

an Oberseite horizontal eingefräste Wasserrinne
Maße: l / b / h ca. 181/ 12/ 10,5-12 cm

an Stirnseite vertikal eingefräste Wasserrinne
Maße: l / b / h ca. 81/ 12/ 10,5 cm

liefern, höhen und fluchtgerecht, zwängungsfrei versetzen auf vorhandenes Fundament in 3 cm Mörtelbett MGIII aus drainagefähigem Mörtel.

Material nach Wahl des AN
gewähltes Material:'.....'

1 Stk EP ..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
09	Titel	Ausstattung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

09.26 **Zulage Schubsicherung**

Zulage Schubsicherung
Edelstahldorn, l= ca. 500 mm,
eingeklebt in Wassertisch-Element und Fundament
3 Stk je Einzelelement

24 Stk EP ..... GP .....

09.27 **Wasserrinne Aluminium**

Wasserrinne für Wassertisch aus Aluminium
liefern und einbauen.

Rinne bestehend aus Alu-U-Profil. Eingelegt in
Natursteinquader der Vorpositionen.

Maße: l / b / h ca. 1.350 / 12/ 2,0-12 cm
Stärke: 2 mm
Farbton: nach Wahl des AG, z.B. RAL 7048 - Perlmausgrau
Rinne kann in mehreren Einzellängen geliefert werden, jedoch
mit Überlappung der Einzelelmente von mind. 10 cm

Inkl. Bohrung ca. DN 100 für Zuleitung Wasseranschuss.

1 Stk EP ..... GP .....

09.28 **Holzpoller Eiche**

Holzpoller bestehend aus

Holzpoller Eiche (Quercus robur, Quercus petraea)
zertifiziert nach PEFC / FSC
Ausführung: massiv natur, eine Naturkante ist zulässig
Längen: gerade gekappt,geglättet
Oberflächen : 3 Flächen gehobelt+geschliffen
Längskanten und Stirnenden gefast
lxbxh = 45x45x40 cm

Stahlrahmen 250 x250 mm
aus Stahlwinkel 50/50/5 mm
Stahl roh mit 4 Stk Schraubbefestigungen M8
als Unterkonstruktion unterseits an Holzpoller verschraubt

liefern und als Holzpoller auf bauseits hergestellten
Aufnahmerahmen aus Stahlband 300/8 mm versetzen und
verschrauben

angebotenes Erzeugnis: '.....'

3 St EP ..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
09	Titel	Ausstattung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

09.29 **Holzsitzblock, l= 2,5 m**

Holzsitzblock bestehend aus

Holzpoller Eiche (Quercus robur, Quercus petraea)
zertifiziert nach PEFC / FSC
Ausführung: massiv natur, eine Naturkante ist zulässig
Längen: gerade gekappt,geglättet
Oberflächen : 3 Flächen gehobelt+geschliffen
Längskanten und Stirnenden gefast
lxbxh = 250x45x40 cm

Stahlrahmen 250 x 2.300 mm
aus Stahlwinkel 50/50/5 mm
Stahl roh mit 4 Stk Schraubbefestigungen M8
als Unterkonstruktion unterseits an Holzsitzblock verschraubt

liefern und als Holzsitzblock auf bauseits hergestellten Aufnahmerahmen aus Stahlband 300/8 mm versetzen und verschrauben

angebotenes Erzeugnis: '.....'

2 St EP ..... GP .....

09.30 **Hockerbank**

Hockerbank Stahl-Unterkonstruktion mit Holzauflage liefern und einbauen

Maße lxbxh: 2.750 x 500 x 540 mm

Stahl-Unterkonstruktion bestehend aus:
- 1 St Stützenrahmen Flachstahl 80/10 und 30/10 mm als Rahmen umflaufend Höhe 465 mm und 395 mm auf Standfüßen verschweißt
- 1 St Stützenrahmen Flachstahl 120/10 und 30/10 mm als Rahmen umflaufend Höhe 540 mm und 395 mm inkl. 2 runde Aussparungen an Oberseite, Druchmesser 100 mm, auf Standfüßen verschweißt
- 1 St Stützenrahmen Z-Winkel-Blech 10 mm als Rahmen umflaufend Höhe 395 mm, Breite Oberseite 110 m, Breite Unterseite 60 mm inkl. Bohrungen für Verschraubung der Holzverblendung, auf Standfüßen verschweißt
- 6 Stk Standfuß zum Einbau, Quadratrohr 40/3 mm, Länge 150 mm, auf Fußplatte 140/140/10 mm verschweißt
- 1 St Grundrahmen Gesamtaußenmaß 2490x320 mm aus Quadratrohr 20x20 mm, mit Stützenrahmen verschweißt
- 6 St Auflager für Holzbelag zur Stabilisierung aus Flachstahl 469x80x10 mm inkl. Bohrungen für Verschraubung des Holzbelags, mit Stützenrahmen und Grundrahmen verschweißt
- 1 St Ablagegitter Gesamtaußenmaß 200x500 mm, Rahmen

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

aus Vierkantstahl 15/15, Füllung Streckmetall Raute 28x13x1,5

Holz-Sitzbelag
- 8 Holzlatten 50x50x2600 mm

Holz-Verblendung einer Stirnseite
- Holzlatten 50x50x335 mm

Holzart: Eiche vorgewässert
Alle Hölzer unsichtbar von unten mit Edelstahlschrauben auf Unterkonstruktion mit Abstandshaltern aus Kunststoff verschraubt

Alle Oberflächen Stahl feuerverzinkt nach DIN DIN EN ISO 1461 und pulverbeschichtet im Farbtohn DB 703

liefern und auf bauseits vorh. Fundamente aufschrauben

Einbauort: Terrasse Mensa

8 St EP ..... GP .....

09.31 **Tisch**

Tisch Stahl-Unterkonstruktion mit Holzauflage liefern und einbauen

Maße lxbxh: 2.600 x 980 x 705 mm

Stahl-Unterkonstruktion bestehend aus:
- 2 St Stützenrahmen Flachstahl 80/10 und 30/10 mm als Rahmen umflaufend Höhe 705 mm und 635 mm auf Standfüßen verschweißt
- 1 St Stützenrahmen Flachstahl 120/10 und 30/10 mm als Rahmen umflaufend Höhe 780 mmund 635 mm inkl. 3 runde Aussparungen an Oberseite, Druchmesser 100 mm, auf Standfüßen verschweißt
- 6 Stk Standfuß zum Einbau, Quadratrohr 40/3 mm, Länge 150 mm, auf Fußplatte 140/140/10 mm verschweißt
- 1 St Grundrahmen Gesamtaußenmaß 2500x800 mm aus Quadratrohr 20x20 mm, mit Stützenrahmen verschweißt
- 7 St Auflager für Holzbelag zur Stabilisierung aus Flachstahl 949x80x10 mm inkl. Bohrungen für Verschraubung des Holzbelags, mit Stützenrahmen und Grundrahmen verschweißt
- 6 St Haken 40x40x17 mm, Flachstahl 20x5 mm an Flachstahl 130x10 mm mit Grundrahmen verschweißt,

Holzbelag
- 16 Holzlatten 50x50x2600 mm

Holzart: Eiche vorgewässert
Alle Hölzer unsichtbar von unten mit Edelstahlschrauben auf

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Unterkonstruktion mit Abstandshaltern aus Kunststoff verschraubt

Alle Oberflächen Stahl feuerverzinkt nach DIN DIN EN ISO 1461 und pulverbeschichtet im Farbtohn DB 703

liefern und auf bauseits vorh. Fundamente aufschrauben

Einbauort: Terrasse Mensa

4 St EP ..... GP .....

09.32 **Kletterhilfe Fassadenbegrünung**

Keltterhilfe wie Bestand,
bestehend aus 2 Rundstahlsrohren Ø je ca. 80 mm,
mit Abstandshaltern untereinander verschweißt,
Oberfläche feuerverzinkt,

Einzellängen ca. 6 bis 8 m
ink. angeschweißter Flanschplatte 140x100x10mm zur 4-Fach-Verschraubung an Unterkonstruktion des Wartungsbalkon

liefern und einbauen/ montieren.
inkl. Erd- und Fundmanetarbeiten
Fundamente ca. 60x60x80 cm, Beton C12/15
inkl. Verschraubung an Unterkonstruktion des Wartungsbalkon

7 Stk EP ..... GP .....

09.33 **Nistkasten Mauersegler**

Nistkasten Mauersegler liefern und an vorh. Bäumen bzw. Gebäude anbringen

Material:
zertifiziert, asbestfreier Pflanzfaserbeton und Holzbeton

Lieferumfang:
- Nistkasten
- Haltewinkel,Schrauben, Dübel

Farbe: Klassisch braun

Maße:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Außenmaße: B 98 x H 15 x T 15 cm.
Brutrauminnenraum: B 30 x H 14 x T 14 cm.

angebotenes Erzeugnis: '.....'
(vom Bieter auszufüllen)

2 Stk EP ..... GP .....

09.34 **Fledermaushöhle**

Nisthöhle wie vor, jedoch

Fledermaushöhle

Flugloch: Langloch

Lieferumfang:
- Nisthöhle mit abnehmbarer Vorderwand
- Aufhängebügel aus verzinktem Stahl - forstgeprüft
- Aluminiumnagel - forstgeprüft

Farbe: schwarz

Maße:
Höhe: 36 cm
Außendurchmesser 16 cm

Gewicht: ca. 4,9 kg

Typ: Fledermaushöhle 2FN

1 Stk EP ..... GP .....

09.35 **Fledermausflachkasten**

Nisthöhle wie vor, jedoch

Fledermausflachkasten

Flugloch: fledermaustypisch mit Krallbrett

Lieferumfang:
- Nisthöhle mit abnehmbarer Vorderwand
- Aufhängebügel aus verzinktem Stahl - forstgeprüft
- Aluminiumnagel - forstgeprüft

Farbe: schwarz

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Maße:
27 x 43 x 20 cm

Gewicht: ca. 9,5 kg

Typ: Fledermausflachkasten 3FF

1 Stk EP ..... GP .....

Summe Titel 09

Ausstattung, Netto: .....

10 Titel Vegetationsarbeiten

Hinweis

Die folgenden Arbeiten beziehen sich auf die Herstellung und Fertigstellungspflege, der Pflanz- und Rasenflächen der Parkanlage.

Für die vegetationstechnischen Arbeiten wird ausdrücklich auf die Einhaltung der DIN 18915 "Bodenarbeiten" hingewiesen.

10.1 Baugrund aufreißen

Baugrund aufreißen,
vor Auftrag der Vegetationsschicht
lockern durch Aufreißen,
Abstand der Aufreißer bis 30 cm,
Tiefe 30 cm.
Steine und Fremdkörper, Durchmesser ab 10 cm,
Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen.
Stoffe werden Eigentum des AN und sind zu beseitigen.
Bodenklasse 3-5
Abrechnung in der Abwicklung

740 m² EP ..... GP .....

10.2 Oberboden liefern, einbauen

Oberboden
nach DIN 18 915 "Bodenarbeiten",
sandig und humos, frei von jeglicher Verunreinigung,
liefern und profilgerecht (+- 5 cm) einbauen in Vegetationsflächen.
Auftragsdicke bis 30 cm.
Die während des Arbeitsganges entstehenden Verdichtungen und Fahrzeugspuren sind auch im Untergrund wieder aufzulockern.
Abrechnung nach Auftragsfläche in der Abwicklung.

50 m³ EP ..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
10	Titel	Vegetationsarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

10.3 **Pflanzgrube Großgehölze**

Pflanzgrube ausheben,
für Ballenpflanzen
Seitenlänge bis 130 cm.
Tiefe bis 130 cm,
Sohle 10 cm tief lockern.
Aushubmaterial seitlich lagern.
Überschüssiges Material im Bereich des Baugeländes einbauen.

30 m³ EP ..... GP .....

10.4 **Vegetationsschicht lockern, fräsen**

Vegetationsschicht lockern
in Bereichen, die mit Oberboden bedeckt sind,
durch Fräsen,
Tiefe: 20 cm.

Abrechnung in der Abwicklung.

740 m² EP ..... GP .....

10.5 **Feinplanum der Rasen-/ Wiesenflächen**

Feinplanum für Rasen-/ Wiesenflächen herstellen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 3 cm unter der 4m-Messlatte, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge oberflächengleich, Steine, Fremdkörper, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Durchmesser der Steine und Fremdkörper ab 5 cm, Stoffe sind geordnet zu entsorgen, einschl. Deponiegebühren, Abrechnung in der Abwicklung.

300 m² EP ..... GP .....

10.6 **Feinplanum der Pflanzflächen**

Feinplanum für Pflanzflächen herstellen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 5 cm unter der 4m-Messlatte, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge oberflächengleich, Steine, Fremdkörper, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Durchmesserder Steine und Fremdkörper ab 5 cm, Stoffe sind geordnet zu entsorgen, einschl. Deponiegebühren, Abrechnung in der Abwicklung.

440 m² EP ..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
10	Titel	Vegetationsarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

10.7 **Grunddüngung**

Grunddüngung der Pflanz- und Rasenflächen durch Einarbeiten von organischem NPK - Dünger
Nährstoffgehalt
8 % N Gesamt Stickstoff
4 % P205 Gesamt Phosphat
0,5 % K20 Gesamt-Kaliumoxid
Menge : 50 g/ m²
Stoff gleichmäßig aufbringen,
Nachweis durch Lieferschein

740 m² EP ..... GP .....

10.8 **Baumsubstrat tragfähig**

Liefern und einbauen eines mineralischen Baumsubstrats als tragfähige Vegetationsschicht.

Eigenschaften:
gem. ZTV-Vegtra-Mü1/2002
ZTV-Vegtra "B", gemessen bei Verdichtungsgrad 95 %

verdichtungsstabil, Korngestuft, Körnung 0/32 mm
Korngrößenverteilung: gem. Sieblinienband B
Anteil tragfähige Hartstoffe: > 70 Masse-%
Schlämmkorngehalt (d<0,063 mm) 5-9 Masse-%
Gesamtporenvolumen: 30-40 Vol.-%
Luftgehalt bei pF 1,8: 10-20 Vol.-%
Wasserkapazität bei pF 1,8: 25-35 Vol.-%
Wasserdurchlässigkeit: 0,001-0,1 cm/s
Wassergehalt bei Lieferung: <Wpr (=ca. 15 Masse-%)
pH-Wert: 7,0-7,9
Salzgehalt in wässr. Lösung ca. 150 mg/ 100g TM
Salzgehalt in Gipslösung: ca. 30 mg/ 100g TM
Anteil an organ. Substanz: 1-2 Masse-%

Liefern, in Lagen von ca. 50 cm einbauen und mechanisch verdichten auf 95 - 100 % DPr; zu erreichende Tragfähigkeit Ev2 = 45- 60 MN/ m²;

angebotenes Erzeugnis: '.....'
(vom Bieter auszufüllen)

72 m³ EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

10.9 **Baumsubstrat nicht tragfähig**

Liefern und einbauen eines mineralischen Baumsubstrats als nicht tragfähige Vegetationsschicht.

Eigenschaften:
Körnungslinie Sieblinienband A gem. ZTV-Vegtra-Mü1/2002
Wasserdurchlässigkeit >0,001 cm/s bei 80% Dpr
Wasserspeicherfähigkeit > 15 Vol.-% bei 80% Dpr und pF1,8
Luftgehalt > 10 Vol.-% bei pF 1,8 und Dpr 80 %
pH-Wert (CaCl2) 5,5 - 7,9
Salzgehalt < 200 mg/100 g Festsubstanz.
Frostbeständigkeit nach TL-Min und ZTVT-Stb
< 5 Massen-%

Zusammensetzung:
mind. 35% Sand 0,06 -2 mm
<= 4 % organische Substanz
50 % Tonziegelsplitt/Tonziegelsand

Einbau unter leichter Verdichtung, die produktspezifische Sackung ist zu berücksichtigen.

angebotenes Erzeugnis:'.....'
"vom Bieter auszufüllen"

360 m³ EP ..... GP .....

10.10 **Pflanzsubstrat**

Pflanzsubstrat zur Begrünung von Staudenbeeten im öffentlichen Bereich

Liefern und einbauen einer Vegetationstragschicht als mineralisches Schüttstoff-gemisch auf der Basis von geprüftem Tonziegelsplitt und grobkörniger Rostasche mit organischem Anteil zur Verwendung als Vegetationssubstrat im Straßenbegleitgrün bei Pflanzung und Aussaat Trockenheit verträglicher Arten und mittlerem bis geringen Nährstoffbedarfs:

- Korngrößenverteilung als nicht intermittierende Körnungssummenlinie innerhalb dem vorgegebenen Kornverteilungsbereich für Vegetationssubstrate bei Extensivbegrünungen in mehrschichtiger Bauweise ist nachzuweisen.
- Anteil an abschlämmbaren Teilen (d < 0,063 mm) < 15 m.-%
- Volumengewicht in trockenem Zustand 1,1 kg/m³, bei max. Wasserkapazität 1,4 g/cm³
- Gesamtporenvolumen 60 Vol.%
- Max. Wasserkapazität (WK) ≥ 35 Vol.%

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

- Luftgehalt bei max. WK > 10 Vol.%
- Wasserdurchlässigkeit > 10 mm/min
- pH-Wert(CaCl2) < 8,5
- Salzgehalt (Wasserextrakt) < 2,5 g/l oder Salzgehalt (Gipsextrakt) < 1,5 g/l
- Gehalt organischer Substanz ca. 10 % (in der TS)
- N-leicht löslich ≤ 60 mg/l
- P2O5 ≤ 200 mg/l
- K2O ≤ 500 mg/l
- Mg ≤ 120 mg/l
- Zum Schutz natürlicher Ressourcen und wegen seiner vielseitigen positiven Eigenschaften muss das Substrat einen Anteil an Tonziegelsplitt und Tonziegelsand von zusammen mind. 50 Vol. % enthalten. Weitere geprüfte Zuschlagstoffe müssen zu 90 % Recyclingstoffe sein.
- Für verwendete Komposte ist der Nachweis der RAL-Gütesicherung zu erbringen.
- Schichtdicke 30 cm.
  Die Produkt spezifische Sackung beträgt ca. 10 %. Weitere bauseits bzw. technisch bedingte Verdichtung ist zu berücksichtigen.

angebotenes Erzeugnis: '.....'
(vom Bieter auszufüllen)

140 m³ EP ..... GP .....

10.11 **Pflanzenlieferung, Pflanzarbeit**

Die Pflanzenlieferung umfaßt Bäume, Sträucher, bodendeckende Gehölze und Stauden.
Alle Pflanzen müssen der DIN 18916 entsprechen.

Als Kostenbasis der Pflanzenlieferung gelten die dem Pflanzenlieferjahr entsprechenden Katalogpreise folgender Firmen:

1. Joh. Bruns (Bäume, Sträucher)
   Deutsche Export-Baumschulen
   26160 Bad Zwischenahn
   Tel. 04403/ 60135
   Fax 04403 / 5615

2. Firma Häussermann (Stauden)
   Im Kornfeld 4
   71696 Möglingen
   Tel. 07141/49990
   Fax / 4999250

Zur Einhaltung des Kostenrahmens kann es erforderlich werden, den Lieferumfang zu reduzieren.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Hierdurch ändern sich die prozentualen Zu- und Abschläge nicht.

Bodendeckende Gehölze und Stauden
Liefersumme 4.500,-- EUR

'.....' % Zuschlag/ Nachlass

=EUR '.....'

Pflanzenlieferung '.....'

Pflanzen in bereits vorbereitete Pflanzflächen pflanzen.

Bodendeckende Gehölze und Stauden

'.....' % von

EUR'.....' (Pflanzenlieferung inkl. Zuschlag/ Nachlass)

= '.....' EUR

Pflanzarbeit: '.....'

Pfanzenlieferung
Pflanzarbeit gesamt: '.....'

1 Psch GP .....

Bäume

10.12 **Acer platanoides 'Columnare' StU 20-25**

Acer platanoides ‘Columnare‘, HSt., 4xv.,
aus extra weitem Stand,
mDb., STU 20-25
liefern und pflanzen in vorbereitete Pflanzgrube

5 Stk EP ..... GP .....

10.13 **Alnus spaethii STU 30-35**

Alnus spaethii
HSt., Sol. 5xv.,aus extra weitem Stand, mDB.,
STU 30-35
liefern und pflanzen in vorbereitete Pflanzgrube

2 Stk EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
10.14	**Fraxinus americana 'Autumn Purple' STU 35-40, mehrstämmig, 500-700** Fraxinus americana ‘Autumn Purple‘ Sol., 5xv., mDb., mehrstämmig B 200-300 H 500-700 liefern und pflanzen in vorbereitete Pflanzgrube Einbauort: Innenhof EG	**5 Stk**	EP	GP .....
	Hecke			
10.15	**Carpinus betulus, 125-150** Carpinus betulus Heckenpflanzen 2xv., m.B., 125-150 liefern und pflanzen in herzustellende Pflanzlöcher nach DIN 18916, überschüssiges Bodenmaterial seitl. planieren.	**35 Stk**	EP	GP .....
10.16	**Eleagnus ebbingei, 80-100** Eleagnus ebbingei Heckenpflanzen 3xv., m.B., 80-100 liefern und pflanzen in herzustellende Pflanzlöcher nach DIN 18916, überschüssiges Bodenmaterial seitl. planieren.	**25 Stk**	EP	GP .....
	Sträucher			
10.17	**Amelanchier lamarckii, Sol. mehrstämmig, 200-250** Amelanchier lamarckii Sol., 4xv., mDb., mehrstämmig, schirmförmig H 200-250 liefern und pflanzen in herzustellende Pflanzlöcher nach DIN 18916, überschüssiges Bodenmaterial seitl. planieren.	**10 Stk**	EP	GP .....
10.18	**Cornus sanguinea Sol. 3xv, mB, 150-200** Cornus sanguinea 3xv, Sol. mB, 150-200 liefern und pflanzen in herzustellende Pflanzlöcher nach DIN 18916, überschüssiges Bodenmaterial seitl. planieren.	**9 Stk**	EP	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
10	Titel	Vegetationsarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
10.19	**Viburnum opulus Sol. 3xv, mB, 200-250** Viburnum opulus 3xv, Sol. mB, 200-250 liefern und pflanzen in herzustellende Pflanzlöcher nach DIN 18916, überschüssiges Bodenmaterial seitl. planieren.	**4 Stk**	EP	GP .....
10.20	**Rhamnus cathartica Sol. 3xv, mB, 125-150** Rhamnus cathartica Sol. 3xv, mB, 125-150 liefern und pflanzen in herzustellende Pflanzlöcher nach DIN 18916, überschüssiges Bodenmaterial seitl. planieren.	**3 Stk**	EP	GP .....
10.21	**Rosa multiflora Co 2xv, 60-100** Rosa multiflora Co 2xv, 60-100 liefern und pflanzen in herzustellende Pflanzlöcher nach DIN 18916, überschüssiges Bodenmaterial seitl. planieren.	**6 Stk**	EP	GP .....
10.22	**Rosa pimpinellifolia Co 2xv, 60-100** Rosa pimpinellifolia Co 2xv, 60-100 liefern und pflanzen in herzustellende Pflanzlöcher nach DIN 18916, überschüssiges Bodenmaterial seitl. planieren.	**24 Stk**	EP	GP .....
10.23	**Salix rosmarinifolia Co., 40-60** Salix rosmarinifolia Co., 40-60 liefern und pflanzen in herzustellende Pflanzlöcher nach DIN 18916, überschüssiges Bodenmaterial seitl. planieren.	**51 Stk**	EP	GP .....
10.24	**Miscanthus sinensis 'Ferner Osten'** Miscanthus sinensis ‘Ferner Osten‘ Sol., Co., 5 Ltr. liefern und pflanzen in herzustellende Pflanzlöcher nach DIN 18916, überschüssiges Bodenmaterial seitl. planieren.	**21 Stk**	EP	GP .....
10.25	**Pittosporum tobira ‘Nanum‘** Pittosporum tobira ‘Nanum‘ Co 2xv, 20-30 liefern und pflanzen in herzustellende Pflanzlöcher nach DIN 18916, überschüssiges Bodenmaterial seitl. planieren.	**50 St**	EP	GP .....
			Übertrag:	

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
10.26	**Euonymus japonicus ‘Green Spire‘** Euonymus japonicus ‘Green Spire Co 2xv, 20-30 liefern und pflanzen in herzustellende Pflanzlöcher nach DIN 18916, überschüssiges Bodenmaterial seitl. planieren.	**45 St**	EP	GP .....
	Kletterpflanzen			
10.27	**Akebia quinata** Akebia quinata, mTb., 60 - 100 liefern und pflanzen in herzustellende Pflanzlöcher nach DIN 18916, überschüssiges Bodenmaterial seitl. planieren	**2 Stk**	EP	GP .....
10.28	**Aristolochia macrophylla** Aristolochia macrophylla Sol. 3xv., i.Co. 150-200 cm liefern und pflanzen in herzustellende Pflanzlöcher nach DIN 18916, überschüssiges Bodenmaterial seitl. planieren	**3 Stk**	EP	GP .....
10.29	**Clematis monatana 'Rubens'** Clematis monatana ‘Rubens‘ Sol. 3xv., i.Co. 150-200 cm liefern und pflanzen in herzustellende Pflanzlöcher nach DIN 18916, überschüssiges Bodenmaterial seitl. planieren	**2 Stk**	EP	GP .....
	Staudenmischpflanzungen			
10.30	**Staudenmischung Iriswiese, Innenhof** Pflanzenlieferung Staudenmischung Alle Pflanzen müssen der DIN 18916 entsprechen. Staudenmischung Iriswiese 8 Pflanzen/ m² bestehend aus: Struturbilder 20%: - Iris sibirica `Caesar`s brother` - Iris sibirica `Ego` - Iris sibirica `Elfe` - Euphorbia palustris			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	- Molinia arundinaceae `Fontäne` Gruppenstauden 45%: - Lytrum salicaria - Hemerocallis citrina - Bistorta officinalis `Superbum` - Hermocallis middendorffii Bodendecker 30%: - Geranium pratense `Brookside` - Gerasium palustre - Alchemilla mollis liefern und pflanzen in herzustellende Pflanzlöcher nach DIN 18916, überschüssiges Bodenmaterial seitl. planieren.	**210 m²**	EP	GP .....
	Zwiebelpflanzen			
10.31	**Camissia leichtlinii subsp. suksdorfii** Camissia leichtlinii subsp. suksdorfii liefern und pflanzen.	**2.100 Stk**	EP	GP .....
10.32	**Narcissus poeticus** Narcissus poeticus liefern und pflanzen.	**3.150 Stk**	EP	GP .....
10.33	**Camissia cusickii** Camissia cusickii liefern und pflanzen.	**2.100 Stk**	EP	GP .....
	Staudenmischpflanzungen			
10.34	**Stipa tenuissima, P1** Stipa tenuissima, P1 liefern und pflanzen in herzustellende Pflanzlöcher nach DIN 18916, überschüssiges Bodenmaterial seitl. planieren.	**1.190 Stk**	EP	GP .....
	Übertrag:			

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
10	Titel	Vegetationsarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
10.35	**Eryngium yuccifolium, P1** Eryngium yuccifolium, P1 liefern und pflanzen in herzustellende Pflanzlöcher nach DIN 18916, überschüssiges Bodenmaterial seitl. planieren.	**170 Stk**	EP	GP .....
10.36	**Echinacea purpurea, Tb** Echinacea purpurea, Tb liefern und pflanzen in herzustellende Pflanzlöcher nach DIN 18916, überschüssiges Bodenmaterial seitl. planieren.	**170 Stk**	EP	GP .....
10.37	**Liatris spicata 'floristan weiß', Tb** Liatris spicata ‘floristan weiß‘, Tb liefern und pflanzen in herzustellende Pflanzlöcher nach DIN 18916, überschüssiges Bodenmaterial seitl. planieren.	**85 Stk**	EP	GP .....
10.38	**Gaura lindheimeri, Tb** Gaura lindheimeri, Tb liefern und pflanzen in herzustellende Pflanzlöcher nach DIN 18916, überschüssiges Bodenmaterial seitl. planieren.	**170 Stk**	EP	GP .....
	Baumschutz			
10.39	**Stammschutz an Bäumen StU 20-25** Thermischer Rindenschutz mit mehrjährig haftender weißer Stammschutzfarbe herstellen, inklusive Reinigung und Voranstrich Schutz der Rinde vom Wurzelhals bis zum Kronenansatz StU 20-25	**5 St**	EP	GP .....
10.40	**Stammschutz an Bäumen StU 30-35** wie vor, jedoch StU 30-35	**2 St**	EP	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
10	Titel	Vegetationsarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

10.41 **Stammschutz an Bäumen StU 35-40**

wie vor, jedoch

StU ´35-40

5 St EP ..... GP .....

10.42 **Pflanzenverankerung-Wurzelballen, Bäume bis 8m**

Verankerung von Baum an drei Punkten mittels RBKW-Dach Dachbegrünungssystem für Bäume bis ca. 8,0 m Höhe, Stammumfang bis ca. 50 cm (Ø ca. 15 cm), als Wurzelballenverankerung für unterbaute Flächen Wurzelballenverankerungs-Satz bestehend aus:
- 1Stück Spanngurt 1-teilig, PES, 5,0 cm breit, Länge ca. 12,00 m - ein Ende Ratsche - anderes Ende glatt
- 3 Stück Karabinerhaken, Flachmaterial gedreht, 50 mm, BL 2500 kg, incl. 1 St. Befestigung an Baustahlmatte - Baustahlmatte Q31 (2x2m) als Verankerung für Stahldrahtseile, feuerverzinkt

Lieferung sowie Einbau nach Angabe des Herstellers

angebotenes Erzeugnis: '.....'
"vom Bieter auszufüllen"

12 Stk EP ..... GP .....

10.43 **Mykorrhiza-Impfstoffe**

Mykorrhiza-Impfstoffe liefern und ausbringen für die Beimpfung von Bäumen:
Mykorrhiza-Impfstoff von heimischen Pilzarten zur Bodenverbesserung. Der Impfstoff ist als Substrat in Wurzelnähe in das ausgehobene Pflanzloch kurz vor dem Pflanzen aufzustreuen und vor dem Verfüllen des Pflanzloches an den Ballenseiten aufzustreichen.

Aufwandmenge pro Pflanze:
300 ml pro Baum (StU 20/25)
(Pro 7 cm Stammumfang 100 ml Impfstoff)

Anforderungen an den Mykorrhiza-Impfstoff:
Die Auswahl des Mykorrhiza-Pilzes (Ekto / Endo / Laub / Spezial) muss der Pflanzenart angepasst werden, damit eine Symbiose erfolgen kann. Impfstoffe müssen FLL konform sein.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
	Materialnachweis durch Original-Lieferschein. angebotenes Erzeugnis: '.....' (vom Bieter auszufüllen)	**3 l**	EP	GP .....
10.44	**Organischer Stickstoffdünger** Organischen Stickstoffdünger vor dem Aufbringen des Rindenmulchs aufbringen und einarbeiten. Bodenverbesserungsmitel: Hornspäne Körnung: ca. 4-7 Nährstoffgehalt: 14 % N Menge: 80 g/m²	**120 m²**	EP	GP .....
10.45	**Unkrautschutzgewebe** Gewebe gegen Unkräuter liefern und auf KFT mit 10 cm Überlappung einbauen. Im Meterraster gegen Verrutschen sichern. Material: thermisch und unter Druck verbundene individuellen Endlos-Polypropylänfasern. Gewicht: 68 g/qm Farbe: schwarz Porosität 79% Lichtdurchlässigkeit: 25% Wasserdurchlässigkeit: 260 l/qm/Sek. Einbauort: Staudenbeete	**440 m²**	EP	GP .....
10.46	**Lavasplitt 8/11 mm mulchen** Lavasplitt 8/16 mm gleichmäßig in einer Stärke von 3cm, ohne Fensterbildung auf Pflanzflächen ausbringen. Vor Durchführung der Fertigstellungspflege. Abrechnung in der Abwicklung, Kontrolle durch Lieferschein. Einbauort: Staudenbeete	**440 m²**	EP	GP .....
			Übertrag:	.....

01 **LV** **Freianlagen EG - Los 2**
10 Titel Vegetationsarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

10.47 **Rindenmulch 0- 32 mm**

Rindenmulch 0-32 mm (gütegesichert) gleichmäßig in einer Stärke von 5 cm, ohne Fensterbildung (flächendeckend) auf Pflanzflächen ausbringen.
Vor Durchführung der Fertigstellungspflege.
Originallieferscheine und Gütenachweis auf Umweltverträglichkeit sind vorzulegen.
Abrechnung erfolgt nach bearbeiteter Fläche.
Kontrolle durch Lieferschein.

Einbauort: Hecken und Strauchflächen Westseite

120 m² EP ..... GP .....

10.48 **Ansaat Blumenwiesenmischung**

Ansaat 01 Blumenwiese
Saatgutbedarf 4g/m²
zzgl. 2g/m² Schnellbegrüner Bromus secalinus
Produktionsraum 7
ggf. Schrot als Aussaathilfe beimischen.
Aussat in zwei gekreuzten Arbeitsgängen mit je der Hälfte der Saatgutmenge. Saatgut leicht einarbeiten bis 1cm, Flächen nach der Ansaat anwalzen.Flächen geneigt bis 1:1,5 und horizontal
Fachgerechte Mischung aus gebietsheimischen Arten
50% Blumen, 50% Gräser,
Schnitt 2-3x/Jahr
Das Saatgut muss in Bezug auf Kennzeichnung, Verpackung und Verschließung den gesetzlichen Bestimmungen über zertifiziertes Saatgut entsprechen.

Aussaatort: Tübingen

Einbauort: Waldhäuser Straße

Verwendetes Saatgut: '.....'

300 m² EP ..... GP .....

Summe Titel 10

Vegetationsarbeiten, Netto: .....

11 Titel Fertigstellungspflege Vegetationsarbeiten

Fertigstellungspflege

Fertigstellungspflege nach DIN 18916.
Die Fertigstellungspflege umfaßt alle Leistungen nach der Pflanzarbeit /Ansaat, die zur Erzielung eines abnahmefähigen Zustandes erforderlich sind.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
11	Titel	Fertigstellungspflege Vegetationsarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Dauer der Fertigstellungspflege: bis zum Ende
der auf die Pflanzung folgenden Vegetationsperiode.

Wird mit diesen Leistungen der abnahmefähige Zustand nicht erreicht, werden die darüber hinaus erforderlichen Leistungen nicht vergütet.

11.1 **Pflege Bäume 3 Pfg/J**

Bäume pflegen, gem. DIN 18916
Säubern der Baumscheibe, trockene Triebe abschneiden, Verankerungen nachrichten,
Fläche von Unkraut, Steinen ab 5 cm Durchmesser und sonstigem Unrat säubern, Dauerunkräuter ausgraben, Gehölzanflug entfernen
Material wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.

Abrechnung in der Abwicklung.

Der Einheitspreis gilt für einen Pflegegang/St
Bei einer Gesamtanzahl von ca.: 12 St
ergeben sich bei 3 Gängen: ca. 36 St

36 Stk EP ..... GP .....

11.2 **Großgehölze wässern, 15x/J**

Wässern der Großgehölze in der Wachstumszeit (von Mitte März bis Ende September)
Mindestwassermenge: 150 l / St/Gang
Abrechnung erfolgt nach bewässerten Einheiten.

Arbeitsgänge sind abhängig von den natürlichen Niederschlägen.

Der Einheitspreis gilt für einen Wässergang/St
Bei einer Gesamtanzahl von ca.: 12 St
ergeben sich bei 15 Gängen: ca. 180 St

180 Stk EP ..... GP .....

11.3 **Großgehölze düngen 2x/J**

Düngen der Großgehölze,
Menge ca. 150 g/Stk /Gang
mit mineralischem NPK-Dünger,

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Nährstoffgehalt 12:12:17 + Spurenelemente.
aufbringen und einarbeiten.

Der Einheitspreis gilt für ein einmaliges Düngen/ Baum
Bei einer Gesamtanzahl von ca.: 12 St
ergeben sich bei 2 Gängen: ca. 24 St

24 Stk EP ..... GP .....

11.4 **Fertigstellungspflege Pflanzflächen, 6 Pfg/J**

Fertigstellungspflege für Pflanzflächen, gem. DIN 18916
Lockern der Pflanzflächen,Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen
Pflanzflächen unkrautfrei halten durch Jaeten
trockene Triebe abschneiden,
Verankerungen, Gießmulden nachrichten,
Pflanzenteile, Steine und Unrat
größer als d= 5 cm sammeln, laden,
Material wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.

Die Arbeitsgänge erfolgen jeweils nach Vereinbarung mit dem AG bzw. der Bauleitung.

Abrechnung in der Abwicklung.

Der Einheitspreis gilt für einen Pflegegang/m²
Bei einer Gesamtfläche von ca.: 380 m²
ergeben sich bei 6 Gängen: ca. 2.280 m²

2.280 m² EP ..... GP .....

11.5 **Pflanzfläche wässern, 15x/J**

15- maliges Wässern der Pflanzflächen in der Wachstumszeit (von Mitte März bis Ende September)
Mindestwassermenge: 15 l / m²/Gang
Abrechnung erfolgt nach bewässerten m² Grundfläche.
Arbeitsgänge sind abhängig von den natürlichen Niederschlägen.

Der Einheitspreis gilt für einen Wässergang/m²
Bei einer Gesamtfläche von ca.: 380 m²
ergeben sich bei 15 Gängen: ca. 5.700 m²

5.700 m² EP ..... GP .....

11.6 **Pflanzfläche düngen 2x/J**

Düngen der Pflanzfläche,
Menge ca. 80 g/m²/Gang
mit mineralischem NPK-Dünger,
Nährstoffgehalt 12:12:17 + Spurenelemente.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

aufbringen und einarbeiten.

Der Einheitspreis gilt für ein einmaliges Düngen/ m²
Bei einer Gesamtanzahl von ca.: 380 m²
ergeben sich bei 2 Gängen: ca.: 760 m²

760 m² EP ..... GP .....

11.7 **Strauchflächen pflegen 3 Pfg/J**

Strauchflächen pflegen, gem. DIN 18916
Säubern der Gehölzflächen
Trockene Triebe abschneiden, Verankerungen nachrichten,
Fläche von Unkraut, Steinen ab 5 cm Durchmesser und
sonstigem Unrat säubern, Dauerunkräuter ausgraben,
Gehölzanflug entfernen
Material wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.

Abrechnung in der Abwicklung.

Der Einheitspreis gilt für einen Pflegegang/m²
Bei einer Gesamtfläche von ca.: 120 m²
ergeben sich bei 3 Gängen: ca. 360 m²

360 m² EP ..... GP .....

11.8 **Strauchpflanzung wässern 20 Pfg/J**

Wässern der Pflanzflächen in der Wachstumszeit (von Mitte
März bis Ende September)
Mindestwassermenge: 15 l / m²/Gang
Abrechnung erfolgt nach bewässerten m² Grundfläche.
Arbeitsgänge sind abhängig von den natürlichen
Niederschlägen.

Der Einheitspreis gilt für einen Wässergang/m²
Bei einer Gesamtfläche von ca.: 120 m²
ergeben sich bei 20 Gängen: ca. 2.400 m²

2.400 m² EP ..... GP .....

11.9 **Strauchfläche düngen 2 Pfg/J**

Düngen der Strauchfläche,
Menge ca. 80 g/m2/Gang
mit mineralischem NPK-Dünger,
Nährstoffgehalt 12:12:17 + Spurenelemente.
aufbringen und einarbeiten.

Der Einheitspreis gilt für ein einmaliges Düngen/ m²
Bei einer Gesamtanzahl von ca.: 120 m²
ergeben sich bei 2 Gängen: ca. 240 m²

240 m² EP ..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
11	Titel	Fertigstellungspflege Vegetationsarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

11.10 **Heckenstreifen pflegen 3 Pfg/J**

Heckenstreifen pflegen, gem. DIN 18916
Säubern der Gehölzflächen
Trockene Triebe abschneiden, Verankerungen nachrichten, Fläche von Unkraut, Steinen ab 5 cm Durchmesser und sonstigem Unrat säubern, Dauerunkräuter ausgraben, Gehölzanflug entfernen
Material wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.

Abrechnung in der Abwicklung.

Der Einheitspreis gilt für einen Pflegegang / m
Bei einer Gesamtlänge von ca.: 80 m
ergeben sich bei 3 Gängen: ca. 240 m

240 m EP ..... GP .....

11.11 **Heckenriegel schneiden, 2 Pfg/J**

geforderte Schnitthöhe 1,0/ 1,20 m
Schnittgut laden und abfahren.
Abrechnung nach Heckenlänge, Schnitt zweiseitig und oben, einschl. Köpfe

Der Einheitspreis gilt für ein einmaliges schneiden / m
Bei einer Gesamtlänge von ca.: 80 m
ergeben sich bei 2 Gängen: ca. 160 m

160 m EP ..... GP .....

11.12 **Hecke wässern, 20 Pfg/J**

20- maliges Wässern der Hecken in der Wachstumszeit (von Mitte März bis Ende September)
Mindestwassermenge: 25 l / m
Abrechnung erfolgt nach bewässerten m Länge.
Arbeitsgänge sind abhängig von den natürlichen Niederschlägen.

Der Einheitspreis gilt für einen Wässergang / m
Bei einer Gesamtlänge von ca.: 80 m
ergeben sich bei 20 Gängen: ca. 1.600 m

1.600 m EP ..... GP .....

11.13 **Hecke düngen, 2 Pfg/J**

Düngen der Hecke,
Menge ca. 80 g/m2/Gang
mit mineralischem NPK-Dünger,
Nährstoffgehalt 12:12:17 + Spurenelemente.
aufbringen und einarbeiten.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

der Einheitspreis gilt für ein einmaliges Düngen/ m
Bei einer Gesamtanzahl von ca. 80 m
ergeben sich bei 2 Gängen: ca. 160 m

160 m EP ..... GP .....

11.14 **Fertigstellungspflege Kletterpflanzen, 1 Pfg/J**

Fertigstellungspflege für Kletterpflanzen
Die Leittriebe sind entsprechend der Kletterhilfe aufzufächern und aufzubinden bzw. einzuflechten. Ungeeignete Triebe sind zu entfernen. Bei Starkschlingern ist auf eine Führung parallel zum Seil zu achten.

Rückschnitt zur Begrenzung und Lenkung des Wuchses
Entfernen abgestorbener oder geschädigter Pflanzenteile
Freischneiden von Bauteilen wie Fenster, Dachrinnen, Fallrohre und Lüftungseinrichtungen sowie Treppenauf- und abgänge
Verhindern des Überwucherns von Dachrändern und Attiken

Lockern der Pflanzflächen,Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen
Pflanzflächen unkrautfrei halten durch Jaeten
Pflanzenteile, Steine und Unrat
größer als d= 5 cm sammeln, laden,
Material wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.

Die Arbeitsgänge erfolgen jeweils nach Vereinbarung mit dem AG bzw. der Bauleitung.

Abrechnung in der Abwicklung.

Der Einheitspreis gilt für einen Pflegegang/m²
Bei einer Gesamtanzahl von ca.: 7 Stk
ergeben sich bei 1 Gängen: ca. 7 Stk

7 St EP ..... GP .....

11.15 **Kletterplanzen wässern, 20x/J**

20- maliges Wässern der Kletterpflanze in der Wachstumszeit (von Mitte März bis Ende September)
Mindestwassermenge: 15 l / m²/Gang
Abrechnung erfolgt nach bewässerten Stk.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Arbeitsgänge sind abhängig von den natürlichen Niederschlägen.

Der Einheitspreis gilt für einen Wässergang/m²
Bei einer Gesamtanzahl von ca.:7 Stk
ergeben sich bei 20 Gängen: ca. 140 stk

14 St EP ..... GP .....

11.16 **Kletterpflanze düngen 1 Pfg/J**

Düngen der Pflanfläche,
N: 5 g/m2/Jahr
P2O2: 3–4 g/ m2/Jahr
K2O 6–8 g/ m2/Jahr
aufbringen und einarbeiten.

Der Einheitspreis gilt für ein einmaliges Düngen/ m²
Bei einer Gesamtanzahl von ca.: 7 Stk
ergeben sich bei 1 Gang: ca. 7 Stk

7 St EP ..... GP .....

11.17 **Fertigstellungspflege für Wiesenflächen 3 Pfg/J**

Fertigstellungspflege für Wiesenflächen,
gem. DIN 18917,
Nachsaat von Fehlstellen,
vorh. Erosionsschäden und sonstige Schäden ausbessern,
aufkommende Gehölzsämlinge und Unkräuter entfernen
spätestens bei einer Halmhöhe von 10 cm schneiden,
Schnitthöhe nicht tiefer als 5 cm
Mähgut entfernen, einschl. laden und abfahren,
Schnittfolge nach Wuchshöhe
Anzahl der Arbeitsgänge ist abhängig von den natürlichen Niederschlägen
Die Arbeitsgänge erfolgen jeweils nach Vereinbarung mit dem AG bzw. der Bauleitung.
Abrechnung nach Abwicklung

Der Einheitspreis gilt für einen Pflegegang/m²
Bei einer Gesamtfläche von: ca. 300 m²
ergeben sich bei 3 Gängen: ca. 900 m²

900 m² EP ..... GP .....

11.18 **Wiesenflächen wässern, 15 x/J**

Fertigstellung für Wiesenflächen
Wiesenflächen wässern/Gang
Pro Beregnungsgang ist mit 20 l /m² Wasser zu kalkulieren.
Der Zeitpunkt des Wässerns ist mit der Bauleitung

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

abzustimmen.

Der Einheitspreis gilt für einen Wässergang/m²
Bei einer Gesamtfläche von ca.: 30 m²
ergeben sich bei 15 Gängen: ca. 4.500 m²

4.500 m² EP ..... GP .....

11.19 **Wiesenflächen düngen, 2x/J**

Fertigstellungspflege Wiesenflächen
Wiesenflächendüngen
Pro Düngegang ist mit 5 g Rein-N/m² /Gang zu kalkulieren.
Mineralischer Langzeitdünger Floranid N 32
oder gleichwertiges Erzeugnis.
Der Zeitpunkt der Düngegänge ist vor Arbeitsbeginn mit der Bauleitung abzustimmen.

Der Einheitspreis gilt für ein einmaliges Düngen/ m²
Bei einer Gesamtanzahl von ca.: 300 m²
ergeben sich bei 2 Gängen: ca. 600 m²

600 m² EP ..... GP .....

Summe Titel 11

Fertigstellungspflege Vegetationsarbeiten, Netto: .....

12 Titel Entwicklungspflege 1. Jahr

Entwicklungspflege

Entwicklungspflege nach DIN 18919.
Für die Dauer eines Jahres.

Die Entwicklungspflege dient der Erzielung eines funktionsfähigen Zustandes der Pflanzung. Sie ist laut DIN 18919 nach Abnahme der Fertigstellungspflege durchzuführen.

Während der Ausführung von Pflegearbeiten sind die Vegetation und die ausgeführten Leistungen auf Gefährdung durch Trockenheit oder Nässe, Hitze oder Frost, Krankheiten, Schädlinge, unerwünschten Aufwuchs, Wild und Weidevieh zu überwachen. Über die Gefährdung ist der AG unverzüglich zu informieren

Anmerkung:
Lieferungen und Leistungen, die im Rahmen der Unterhaltungsarbeiten durchgeführt werden, müssen am gleichen Tag der Bauleitung telefonisch angezeigt werden. Die einzelnen Arbeiten müssen am gleichen Tag rapportiert werden und von der Bauleitung oder einer

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

anderen, vom Bauherren beauftragten Person unterschrieben werden. Ohne diese Unterschriften können Pflegearbeiten (Rapporte) nicht anerkannt werden.
Pflegeleistungen sind unaufgefordert, je nach Notwendigkeit, bzw. Zeitplan zu erbringen.

Das Giesswasser kann aus den vorhandenen Außenwasserhahnen entnommen werden.
Die Kosten für die Wasserentnahme trägt der AG.

12.1 **Bäume pflegen 3 Pfg/J**

Bäume pflegen, gem. DIN 18916
Säubern der Baumscheibe, trockene Triebe abschneiden, Verankerungen nachrichten,
Fläche von Unkraut, Steinen ab 5 cm Durchmesser und sonstigem Unrat säubern, Dauerunkräuter ausgraben, Gehölzanflug entfernen
Material wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.

Abrechnung in der Abwicklung.

Der Einheitspreis gilt für einen Pflegegang/St
Bei einer Gesamtanzahl von ca.: 12 St
ergeben sich bei 3 Gängen: ca.: 36 St

36 Stk EP ..... GP .....

12.2 **Bäume/ Großgehölze mit Bewässerungssack 60L wässern 20 Pfg/J**

Vorhandenen Bewässerungssack für Hochstämme StU bis 25/30 nach Herstellerangaben befüllen.

Wässern der Großgehölze in der Wachstumszeit (von Mitte März bis Ende September)
Mindestwassermenge für StU bis 25/30 cm:
Je nach Boden und Witterung ca. 1-2 x pro Woche
Abrechnung erfolgt nach bewässerten Einheiten.

Arbeitsgänge sind abhängig von den natürlichen Niederschlägen.

Der Einheitspreis gilt für einen Wässergang/St
Bei einer Gesamtanzahl von ca.: 12 St

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

ergeben sich bei 20 Gängen: ca. 240 St

Das Entfernen des Bewässerungssacks außerhalb der Bewässerungszeiten (von Anfang Oktober bis Mitte März) und das Aufbewahren des Bewässerungssacks durch den AN ist in die Pos. mit einzukalkulieren.

240 Stk EP ..... GP .....

12.3 **Bäume/ Großgehölze düngen 1 Pfg/J**

Düngen der Großgehölze,
Menge ca. 150 g/Stk /Gang
mit organischem Dünger,
Nährstoffgehalt 12:12:17 + Spurenelemente.
aufbringen und einarbeiten.

Der Einheitspreis gilt für ein einmaliges Düngen/ Baum
Bei einer Gesamtanzahl von ca.: 12 St
ergeben sich bei 1 Gängen: ca. 12 St

12 Stk EP ..... GP .....

12.4 **Fertigstellungspflege Pflanzflächen, 6 Pfg/J**

Fertigstellungspflege für Pflanzflächen, gem. DIN 18916
Lockern der Pflanzflächen,Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen
Pflanzflächen unkrautfrei halten durch Jaeten
trockene Triebe abschneiden,
Verankerungen, Gießmulden nachrichten,
Pflanzenteile, Steine und Unrat
größer als d= 5 cm sammeln, laden,
Material wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.

Die Arbeitsgänge erfolgen jeweils nach Vereinbarung mit dem AG bzw. der Bauleitung.

Abrechnung in der Abwicklung.

Der Einheitspreis gilt für einen Pflegegang/m²
Bei einer Gesamtfläche von ca.: 380 m²
ergeben sich bei 6 Gängen: ca. 2.280 m²

2.280 m² EP ..... GP .....

12.5 **Pflanzfläche wässern, 15x/J**

15- maliges Wässern der Pflanzflächen in der Wachstumszeit (von Mitte März bis Ende September)
Mindestwassermenge: 15 l / m²/Gang
Abrechnung erfolgt nach bewässerten m² Grundfläche.
Arbeitsgänge sind abhängig von den natürlichen

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Niederschlägen.

Der Einheitspreis gilt für einen Wässergang/m²
Bei einer Gesamtfläche von ca.: 380 m²
ergeben sich bei 15 Gängen: ca. 5.700 m²

5.700 m² EP ..... GP .....

12.6 **Pflanzfläche düngen 1x/J**

Düngen der Pflanzfläche,
Menge ca. 80 g/m²/Gang
mit mineralischem NPK-Dünger,
Nährstoffgehalt 12:12:17 + Spurenelemente.
aufbringen und einarbeiten.

Der Einheitspreis gilt für ein einmaliges Düngen/ m²
Bei einer Gesamtanzahl von ca.: 380 m²
ergeben sich bei 1 Gängen: ca.: 380 m²

380 m² EP ..... GP .....

12.7 **Strauchflächen pflegen 3 Pfg/J**

Strauchflächen pflegen, gem. DIN 18916
Säubern der Gehölzflächen
Trockene Triebe abschneiden, Verankerungen nachrichten,
Fläche von Unkraut, Steinen ab 5 cm Durchmesser und
sonstigem Unrat säubern, Dauerunkräuter ausgraben,
Gehölzanflug entfernen
Material wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.

Abrechnung in der Abwicklung.

Der Einheitspreis gilt für einen Pflegegang/m²
Bei einer Gesamtfläche von ca.: 120 m²
ergeben sich bei 3 Gängen: ca. 360 m²

360 m² EP ..... GP .....

12.8 **Strauchpflanzung wässern 20 Pfg/J**

Wässern der Pflanzflächen in der Wachstumszeit (von Mitte
März bis Ende September)
Mindestwassermenge: 15 l / m²/Gang
Abrechnung erfolgt nach bewässerten m² Grundfläche.
Arbeitsgänge sind abhängig von den natürlichen
Niederschlägen.

Der Einheitspreis gilt für einen Wässergang/m²
Bei einer Gesamtfläche von ca.: 120 m²
ergeben sich bei 20 Gängen: ca. 2.400 m²

2.400 m² EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

12.9 **Strauchflächen pflegen 3 Pfg/J**

Strauchflächen pflegen, gem. DIN 18916
Säubern der Gehölzflächen
Trockene Triebe abschneiden, Verankerungen nachrichten,
Fläche von Unkraut, Steinen ab 5 cm Durchmesser und
sonstigem Unrat säubern, Dauerunkräuter ausgraben,
Gehölzanflug entfernen
Material wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.

Abrechnung in der Abwicklung.

Der Einheitspreis gilt für einen Pflegegang/m²
Bei einer Gesamtfläche von ca.: 120 m²
ergeben sich bei 3 Gängen: ca. 360 m²

360 m² EP ..... GP .....

12.10 **Strauchpflanzung wässern 20 Pfg/J**

Wässern der Pflanzflächen in der Wachstumszeit (von Mitte
März bis Ende September)
Mindestwassermenge: 15 l / m²/Gang
Abrechnung erfolgt nach bewässerten m² Grundfläche.
Arbeitsgänge sind abhängig von den natürlichen
Niederschlägen.

Der Einheitspreis gilt für einen Wässergang/m²
Bei einer Gesamtfläche von ca.: 120 m²
ergeben sich bei 20 Gängen: ca. 2.400 m²

2.400 m² EP ..... GP .....

12.11 **Strauchfläche düngen 1 Pfg/J**

Düngen der Strauchfläche,
Menge ca. 80 g/m2/Gang
mit mineralischem NPK-Dünger,
Nährstoffgehalt 12:12:17 + Spurenelemente.
aufbringen und einarbeiten.

Der Einheitspreis gilt für ein einmaliges Düngen/ m²
Bei einer Gesamtanzahl von ca.: 120 m²
ergeben sich bei 1 Gängen: ca. 120 m²

120 m² EP ..... GP .....

12.12 **Heckenstreifen pflegen 3 Pfg/J**

Heckenstreifen pflegen, gem. DIN 18916
Säubern der Gehölzflächen
Trockene Triebe abschneiden, Verankerungen nachrichten,
Fläche von Unkraut, Steinen ab 5 cm Durchmesser und

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	sonstigem Unrat säubern, Dauerunkräuter ausgraben, Gehölzanflug entfernen Material wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abrechnung in der Abwicklung. Der Einheitspreis gilt für einen Pflegegang / m Bei einer Gesamtlänge von ca.: 80 m ergeben sich bei 3 Gängen: ca. 240 m	**240 m**	EP	GP .....
12.13	**Heckenriegel schneiden, 2 Pfg/J** geforderte Schnitthöhe 1,0/ 1,20 m Schnittgut laden und abfahren. Abrechnung nach Heckenlänge, Schnitt zweiseitig und oben, einschl. Köpfe Der Einheitspreis gilt für ein einmaliges schneiden / m Bei einer Gesamtlänge von ca.: 80 m ergeben sich bei 2 Gängen: ca. 160 m	**160 m**	EP	GP .....
12.14	**Hecke wässern, 20 Pfg/J** 20- maliges Wässern der Hecken in der Wachstumszeit (von Mitte März bis Ende September) Mindestwassermenge: 25 l / m Abrechnung erfolgt nach bewässerten m Länge. Arbeitsgänge sind abhängig von den natürlichen Niederschlägen. Der Einheitspreis gilt für einen Wässergang / m Bei einer Gesamtlänge von ca.: 80 m ergeben sich bei 20 Gängen: ca. 1.600 m	**1.600 m**	EP	GP .....
12.15	**Hecke düngen, 1 Pfg/J** Düngen der Hecke, Menge ca. 80 g/m2/Gang mit mineralischem NPK-Dünger, Nährstoffgehalt 12:12:17 + Spurenelemente. aufbringen und einarbeiten. der Einheitspreis gilt für ein einmaliges Düngen/ m Bei einer Gesamtanzahl von ca. 80 m ergeben sich bei 1 Gängen: ca. 80 m	**80 m**	EP	GP .....
			Übertrag:	

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
12	Titel	Entwicklungspflege 1. Jahr

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

12.16 **Pflege Kletterpflanzen, 1 Pfg/J**

Pflege für Kletterpflanzen
Die Leittriebe sind entsprechend der Kletterhilfe aufzufächern und aufzubinden bzw. einzuflechten. Ungeeignete Triebe sind zu entfernen. Bei Starkschlingern ist auf eine Führung parallel zum Seil zu achten.

Rückschnitt zur Begrenzung und Lenkung des Wuchses
Entfernen abgestorbener oder geschädigter Pflanzenteile
Freischneiden von Bauteilen wie Fenster, Dachrinnen, Fallrohre und Lüftungseinrichtungen sowie Treppenauf- und abgänge
Verhindern des Überwucherns von Dachrändern und Attiken

Lockern der Pflanzflächen,Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen
Pflanzflächen unkrautfrei halten durch Jaeten
Pflanzenteile, Steine und Unrat
größer als d= 5 cm sammeln, laden,
Material wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.

Die Arbeitsgänge erfolgen jeweils nach Vereinbarung mit dem AG bzw. der Bauleitung.

Abrechnung in der Abwicklung.

Der Einheitspreis gilt für einen Pflegegang/m²
Bei einer Gesamtanzahl von ca.: 7 Stk
ergeben sich bei 1 Gängen: ca. 7 Stk

7 St EP ..... GP .....

12.17 **Kletterplanzen wässern, 20x/J**

20- maliges Wässern der Kletterpflanze in der Wachstumszeit (von Mitte März bis Ende September)
Mindestwassermenge: 15 l / m²/Gang
Abrechnung erfolgt nach bewässerten Stk.
Arbeitsgänge sind abhängig von den natürlichen Niederschlägen.

Der Einheitspreis gilt für einen Wässergang/m²
Bei einer Gesamtanzahl von ca.:7 Stk
ergeben sich bei 20 Gängen: ca. 140 stk

14 St EP ..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
12	Titel	Entwicklungspflege 1. Jahr

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

12.18 **Kletterpflanze düngen 1 Pfg/J**

Düngen der Pflanfläche,
N: 5 g/m2/Jahr
P2O2: 3–4 g/ m2/Jahr
K2O 6–8 g/ m2/Jahr
aufbringen und einarbeiten.

Der Einheitspreis gilt für ein einmaliges Düngen/ m²
Bei einer Gesamtanzahl von ca.: 7 Stk
ergeben sich bei 1 Gang: ca. 7 Stk

7 St EP ..... GP .....

12.19 **Wiesenflächen pflegen 2 Pfg/J**

Entwicklungspflege für Wiesenflächen,
gem. DIN 18917,
Nachsaat von Fehlstellen,
vorh. Erosionsschäden und sonstige Schäden ausbessern,
aufkommende Gehölzsämlinge und Unkräuter entfernen
spätestens bei einer Halmhöhe von 10 cm schneiden,
Schnitthöhe nicht tiefer als 5 cm
Mähgut entfernen, einschl. laden und abfahren,
Schnittfolge nach Wuchshöhe
Anzahl der Arbeitsgänge ist abhängig von den natürlichen Niederschlägen
Die Arbeitsgänge erfolgen jeweils nach Vereinbarung mit dem AG bzw. der Bauleitung.
Abrechnung nach Abwicklung

Der Einheitspreis gilt für einen Pflegegang/m²
Bei einer Gesamtfläche von: ca. 300 m²
ergeben sich bei 2 Gängen: ca. 600 m²

600 m² EP ..... GP .....

12.20 **Wiesenflächen wässern 15 Pfg/J**

Fertigstellung für Wiesenflächen
Wiesenflächen wässern/Gang
Pro Beregnungsgang ist mit 20 l /m² Wasser zu kalkulieren.
Der Zeitpunkt des Wässerns ist mit der Bauleitung abzustimmen.

Der Einheitspreis gilt für einen Wässergang/m²
Bei einer Gesamtfläche von ca.: 300 m²
ergeben sich bei 15 Gängen: ca. 4.500 m²

4.500 m² EP ..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
12	Titel	Entwicklungspflege 1. Jahr

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

12.21 **Wiesenflächen düngen 1 Pfg/J**

Entwicklungspflege Wiesenflächen
Wiesenflächendüngen
Pro Düngegang ist mit 5 g Rein-N/m² /Gang zu kalkulieren.
Mineralischer Langzeitdünger Floranid N 32
oder gleichwertiges Erzeugnis.
Der Zeitpunkt der Düngegänge ist vor Arbeitsbeginn mit der Bauleitung abzustimmen.

Der Einheitspreis gilt für ein einmaliges Düngen/ m²
Bei einer Gesamtanzahl von ca.: 300 m²
ergeben sich bei 1 Gängen: ca. 300 m²

300 m² EP ..... GP .....

Umweltgerechte Entsorgung, Deponierung

Abgerechnet werden nur Wiegescheine mit Angabe der Baustelle, Datum, Kennzeichen des Transportfahrzeuges, eindeutige Angabe der Materialart. Die Wiegescheine sind einmal wöchentlich der Bauleitung zur Unterschrift vorzulegen.

12.22 **Haushaltsabfälle nicht schadstoffbelastet**

Haushaltsbfälle gemäß AVV, nicht schadstoffbelasteter, nicht gefährlicher Abfall, Abfallschlüssel nach AVV: 200301 (Abfallverzeichnisverordnung) Papier, Glas und Siedlungsabfälle,
Entsorgungsnachweis gemäß Nachweisverordnung ist erforderlich, auf der Baustelle gelagert, auf LKW des AN laden, der Beseitigung (Deponierung) zuführen, einschließlich Gebühren, abgerechnet wird nach Wiegekarte.

1 to EP ..... GP .....

12.23 **Stoffe Grünanlagen EWC200201 Grüngutsammelstelle zuführen**

Stoffe aus Grünanlagen, Schnittgut von Bäumen, Sträuchern/Heckengehölzen, nicht schadstoffbelasteter nicht gefährlicher Abfall, Abfallschlüssel nach EWC 200201 (Abfallverzeichnisverordnung AVV) biologisch abbaubare Abfälle, Entsorgungsnachweis gemäß Nachweisverordnung ist erforderlich, auf der Baustelle gelagert, auf LKW des AN laden, der Beseitigung (Deponierung) zuführen, einschließlich Gebühren, abgerechnet wird nach Wiegekarte.

1 to EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Summe Titel 12

Entwicklungspflege 1. Jahr, Netto: .....

13 Titel Stundenlohnarbeiten

Vorbemerkungen

Regiearbeiten durch Arbeitskräfte sind auf Anordnung des AG auszuführen.
Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfaßt sämtliche Aufwendungen, insbesondere den tatsächlichen Lohn einschl. vermögenswirksamer Leistungen mit den Zuschlägen für Gemeinkosten (Sozialkassenbeiträge, Winterbauumlage und dgl.), sowie Lohn- bzw. Gehaltsnebenkosten und Zuschläge für Überstunden. Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden gesondert vergütet.

Regiearbeiten durch Baugeräte und LKW sind auf Anordnung des AG auszuführen.
Der Verrechnungssatz für das jeweilige Gerät bzw LKW umfaßt sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge ohne Bedienungspersonal.
Der Verrechnungssatz gilt für des zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugerät.
Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden.

13.1 **Arbeitskraft**

Arbeitskraft-Mittellohn

10 Std EP ..... GP .....

13.2 **LKW über 3,5 t bis 12,0 t, mit Bedienung**

LKW, Nutzlast über 3,5 t bis 12,0 t,
mit Bedienung

1 Std. EP ..... GP .....

13.3 **LKW über 12 t, mit Bedienung**

LKW, Nutzlast über 12 t,
mit Bedienung

5 Std. EP ..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**Freianlagen EG - Los 2**
13	Titel	Stundenlohnarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
13.4	**Radlader 30-55 KW, mit Bedienung** Wie vor jedoch Radlader 30-55 KW, mit Bedienung	**3 Std**	EP	GP .....
13.5	**Minibagger, mit Bedienung** Minibagger, Fahrwerk mit Ketten, mit Grablöffel, mit Bedienung	**5 Std.**	EP	GP .....
13.6	**Hydraulikbagger, mit Bedienung** Hydraulikbagger Fahrwerk mit Ketten, mit Tieflöffel, Masse im Betriebszustand 5-10 t, mit Bedienung	**5 Std.**	EP	GP .....
13.7	**Kompressor, mit Bedienung** Kompressor, mit Hammer, mit Bedienung	**5 Std.**	EP	GP .....
13.8	**Stampfer, mit Bedienung** Stampfer, mit Bedienung	**5 Std.**	EP	GP .....
13.9	**Flächenrüttler, mit Bedienung** Flächenrüttler bis 0,75 t, mit Bedienung	**1 Std.**	EP	GP .....
13.10	**Kleingeräte, mit Bedienung** wie z.B. Motorsäge, Trennschleifer, mit Bedienung	**5 Std**	EP	GP .....

Summe Titel 13

Stundenlohnarbeiten, Netto: .....

LV-Zusammenfassung

01 LV Freianlagen EG - Los 2

Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	**Titel**	**Vorarbeiten**	2	.....
02	**Titel**	**Erdarbeiten**	10	.....
03	**Titel**	**Abwasser- und Versorgungsanlagen**	17	.....
04	**Titel**	**Elektroarbeiten**	29	.....
06	**Titel**	**Fundamente, Mauern, Treppen**	30	.....
07	**Titel**	**Wege, Plätze, Einfassungen**	40	.....
08	**Titel**	**Unterbaute Bereiche Eingänge**	51	.....
09	**Titel**	**Ausstattung**	57	.....
10	**Titel**	**Vegetationsarbeiten**	75	.....
11	**Titel**	**Fertigstellungspflege Vegetationsarbeiten**	88	.....
12	**Titel**	**Entwicklungspflege 1. Jahr**	95	.....
13	**Titel**	**Stundenlohnarbeiten**	104	.....

Summe LV 01 Freianlagen EG - Los 2

	Angebotssumme, Netto:	EUR	.....
Stempel	zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR	.....
.....	**Angebotssumme, Brutto:**	EUR	.....

Anbieter - Unterschrift